

Pfarreiblatt

Katholische Kirche Zug



2 Gott kommt in der Stille

Bischof Felix über
die Kraft des Innehaltens

3 Ein Kinderlachen in Bethlehem

Wie eine kleine Patientin
im Kinderspital aufblüht

5 Heilige Einsamkeit an Weihnachten

Seelsorger Johannes Uppers erzählt von
Weihnachten in der Psychiatrie

Wir gratulieren!

Zwei erfreuliche Meldungen aus Zug Walchwil und Steinhausen

EDITORIAL

Niklaus Hofer
Pfarreiseelsorger
St. Martin, Baar



EIN PROPHETISCHES ZEICHEN SETZEN

Wenn das Herz schwer zu tragen hat, hilft es, eine Kerze zu entzünden. Wenn die Dunkelheit mächtig wird, brauchen wir Licht.

Im Dunkeln sind wir verloren. Wir können uns nicht orientieren. Wer bekommt es nicht mit der Angst zu tun, wenn er im Dunkeln sitzt? Aber schon das kleinste Licht hilft. Es vertreibt Angst und Finsternis zugleich. Dunkelheit kann sich dem Licht nicht widersetzen, weil sie an sich nicht ist. Dunkelheit ist nur Abwesenheit von Licht. Licht dagegen ist. Es muss nicht kämpfen. Es muss nur da sein und leuchten und die Finsternis kann dagegen nichts tun. Darum ist es ein prophetisches Zeichen, wenn wir in finsternen Stunden eine Kerze entzünden, so bescheiden die Geste erscheinen mag. Es ist ein prophetisches Zeichen, wenn die Nächte am längsten sind, Strassen und Häuser mit Lampen zum Leuchten zu bringen.

Wenn es dunkel wird in der Welt, wenn wir von Kriegen und allen möglichen Nöten hören, dann wollen wir ein Licht entzünden. Denn wer ein Licht entzündet, schenkt Hoffnung. Jesus sagt von sich: «Ich bin das Licht der Welt.» Jesus leuchtet in diese weite Welt und in meine kleine persönliche. Er ist gekommen, um eine neue Hoffnung zu schenken. Er kommt, um zu leuchten. Er wird kommen und jede Finsternis vertreiben. Lasst uns Propheten sein in dieser Welt und Lichter entzünden. Lasst uns das Licht Christi ins Leben anderer Menschen tragen. Frohe Weihnachten!

Eine neue Pastoralraumleitung in Zug Walchwil – und ein Preis für den Blauring Steinhausen: Grund genug für eine Gratulationsnotiz.

Zwei «Good-news»-Meldungen: Per 1. Oktober hat Gaby Wiss, Pfarreiseelsorgerin in St. Michael, Zug, eine neue Leitungsfunktion übernommen: Gaby Wiss und Pfarrer Reto Kaufmann teilen sich neu die Pastoralraumleitung Zug Walchwil. Wir gratulieren herzlich und wünschen gutes Gelingen in der neuen Aufgabe!

Grund zur Freude hat auch der Blauring Steinhausen: Er hat den «Prix Jubla 2025» gewonnen – einen Preis, mit dem die Stiftung Pro Jungwacht Blauring alle zwei Jahre Aktionen und Projekte auszeichnet, die zu einem solidarischen Zusammensein beitragen. Diesmal lautete das Thema «Jubla in Solidaritäts-

aktion». Der Blauring Steinhausen landete mit einer Zopf-Aktion auf dem dritten Platz: 26 Leiterinnen belieferten die Steinhauserinnen und Steinhauser mit rund 200 selbstgebackenen Zöpfen, die sie per Velo auslieferten. Für den dritten Platz erhält der Blauring von der Stiftung einen Gutschein von 500 Franken. Wir gratulieren herzlich!

• REDAKTION PFARREIBLATT



Gaby Wiss mit Reto Kaufmann. (Bild: zVg)

WAS MICH BEWEGT

STÄRKE, WAS DICH TRÄGT

«Es gibt heute eine alles durchdringende Form der Gewalt [...]: Aktivismus und Überarbeitung», schreibt Thomas Merton. Was für ein Satz! Gerade wir, die wir Gutes (tun) wollen, geraten leicht in einen Strudel der ständigen Verfügbarkeit, der Projekte und Erwartungen. Wir rennen, helfen, organisieren – und verlieren dabei oft das, was uns trägt: die innere Stille, das Gebet, die Verbindung zur Quelle.

Merton nennt diese Hektik eine Form von Gewalt. Nicht gegen andere – sondern gegen uns selbst. Und schlimmer noch: Sie zerstört unsere Arbeit für den Frieden, für das Gute. Denn wer innerlich zerrissen ist, immer am Anschlag läuft, kann keinen Frieden stiften.

Weihnachten erzählt uns von einem Gott, der nicht im Lärm kommt, sondern in der Stille. Nicht im Getöse der Welt, sondern in einem unschuldigen Kind. Stärken wir also, was uns trägt. Nicht, was uns antreibt oder auslaugt. Sondern das, was uns mit Gott verbindet. Was

uns atmen lässt. Was uns erinnert, wer wir sind. Geliebte Kinder Gottes.

Vielleicht ist das heute unser wichtiger Widerstand: Innehalten – hören – beten. Und aus dieser Tiefe heraus handeln. Nicht alles tun, sondern das Richtige. Nicht ausbrennen, sondern leuchten (Mt 5,13–16).

Frohe Weihnachten und ein gutes Neues Jahr!

• BISCHOF FELIX GMÜR



Sie bringt Licht ins Leben ihrer Familie

Wie die kleine Karmel im Kinderspital Bethlehem Hilfe bekommt – eine Weihnachtsgeschichte

Karmel Odeh hat gut lachen: Das 14 Monate alte Mädchen mit Trisomie 21 wurde in liebevolle Arme geboren und erhält im Caritas Baby Hospital medizinische Unterstützung. Die Geschichte einer Kämpferin.

.....

Physiotherapeutin Lubna Abu Sa'da ist zufrieden. Die Bewegungsabläufe von Karmel haben sich deutlich verbessert. «Amal ist vorbildlich und übt zu Hause regelmässig mit ihrer Tochter», lobt Abu Sa'da die Mutter des 14 Monate alten Mädchens mit Down-Syndrom. «Kinder mit Down-Syndrom werden schneller krank und brauchen im Krankheitsfall länger, um sich zu erholen», erklärt Kinderpneumologe Dr. Ra'fat Allawi. Über seine kleine Patientin sagt er: «Karmel ist stark. Anders als viele Kinder mit Down-Syndrom hat sie keine ausgeprägte Muskelschwäche, und auch ihre Entwicklung ist schneller.»

EINE UNERWARTETE DIAGNOSE

Als Karmel im Mai 2024 im öffentlichen Spital in Beit Jala geboren wird, ahnen Mutter Amal (36) und Vater Ziad (46) nichts von der Besonderheit ihres vierten Kindes. Die Tochter kommt mit einem Chromosom zu viel zur Welt und ist «sehr müde nach der Geburt», erinnert sich Amal. Vier Tage später wird sie über den Zustand der Neugeborenen informiert. Die Mutter reagiert überrascht, aber nicht schockiert. «Ich habe die Ärzte gleich unterbrochen und gesagt, dass ich weiss, was <Trisomie 21> bedeutet. Und dass ich dankbar bin für dieses Kind».

Karmel soll so normal wie möglich aufwachsen und dabei medizinisch betreut werden. Wegen des Down-Syndroms besteht ein erhöhtes Risiko für Fehlbildungen und Erkrankungen. So bringt eine Lungenentzündung Karmel mit sieben Monaten zum ersten Mal ins Kinderspital nach Bethlehem. «Das war eine harte Zeit» erinnert sich die Mutter an den vierwöchigen Spitalaufenthalt, bei dem auch eine Belastung von Herz und Nieren



Fröhlich turnt die kleine Karmel auf der Matte. (Foto: Andrea Krogmann)

festgestellt wurden. Gleich mit elf Monaten folgt ein zweiter Spitalaufenthalt, wieder eine Brustinfektion. «Aus ihren Herz- und Nierenproblemen ist Karmel herausgewachsen», erklärt Dr. Allawi. Auch die Lungenprobleme werde man in den Griff bekommen.

WISSEN ERLEICHTERT DEN ALLTAG

Amal ist im regelmässigen Kontakt mit dem Team des Caritas Baby Hospital. Vor allem während des stationären Aufenthalts der Tochter habe das Team ihr Ruhephasen verschafft: «Wenn ich müde war, haben sie mir Karmel abgenommen. Wenn sie geweint hat, haben sie das Baby beruhigt.»

Das Kinderspital hat der Mutter wertvolles Wissen vermittelt. «Ich habe gelernt, wie ich Karmel am besten trage, füttere und wie ich sie beim Essen- und Laufen-Lernen unterstütze», so Amal. Dieses Wissen gibt sie gern an betroffene Mütter weiter. «Amal ist beeindruckend», sagt Jessica Handal, die Sozialarbeiterin des Kinderspitals. «Sie ist gut informiert und eine sehr selbstbewusste Mutter.»

Das Caritas Baby Hospital begleitet die Familie schon lange. Die älteren Kinder wurden dort als Säuglinge betreut und die Familie in

der Sprechstunde beraten. Auch mit Karmel fühlt sich die Familie im Kinderspital mit seiner breiten und einfühlsamen pädiatrischen Fachkompetenz gut aufgehoben. Sie lässt ihre Kinder dort behandeln, wann immer die Ärzte im öffentlichen Gesundheitsdienst einer Überweisung zustimmen. Wenn staatliche Stellen bestimmte Leistungen wie etwa Labortests nicht übernehmen, sind die Odehs dankbar für eine finanzielle Unterstützung durch das Caritas Baby Hospital.

Die palästinensische Gesellschaft geht in den letzten Jahren verständnisvoller mit Menschen mit Trisomie 21 um als früher. Dennoch erlebt die Familie Odeh weiterhin Vorurteile: «Menschen ausserhalb der Familie haben uns geraten, niemandem zu erzählen, dass wir ein Down-Kind haben. Aber wir wollen unser Kind nicht verstecken.» Amal ärgert sich über mitleidige Kommentare anderer Menschen: «Etwa, wenn sie mir sagen, dass es ihnen für mich leidtut, dass ich ein Kind mit Down-Syndrom habe – wir sind stolz auf unsere Karmel!»

• **ANDREA KROGMANN,**
KINDERHILFE BETHLEHEM

Baarer Krippendorf lädt zum Staunen ein

Die beliebte Freiluft-Krippe vor der Pfarrkirche St. Martin in Baar bringt Licht in die Adventszeit

Ein Blickfang für Gross und Klein: Die Krippenlandschaft vor der Pfarrkirche St. Martin in Baar mit rund 30 Miniatur-Häusern ist jedes Jahr ein Besuchermagnet zur Weihnachtszeit.

.....

Sie lädt ein zum Betrachten und Verweilen: Die Krippenlandschaft vor der katholischen Pfarrkirche St. Martin in Baar sorgt in der Adventszeit für leuchtende Augen – bei Familien und Kindern, aber nicht nur. Wer an der Kirche vorbeispaziert, staunt über die vielen liebevollen Details, aus denen sich das Krippendorf zusammensetzt.

Im «Weihnachtsdörfli» sieht man unter anderem einen Pizzabäcker, einen Schreiner oder einen Esel, der mit dem Huf scharrt. Viele Figuren sind elektrisch betrieben und darum beweglich.

Die rund 30 offenen Miniatur-Häuser hat die katholische Kirchgemeinde Baar 2018 von den Vorbesitzern des Krippendorfs übernommen, die diese Idee aus Italien mitgebracht und die Krippenlandschaft über die Jahre hinweg aufgebaut hatten. Das Krippendorf ist illuminiert und steht noch bis zum 9. Januar.

• RAMONA NOCK



Hingucker: Die Krippe vor der Kirche St. Martin steht jeweils in der Adventszeit und ist abends beleuchtet. Unten: Segensfeier kurz vor dem 1. Advent. (Fotos: Pfarrei Baar)



Die heilige Einsamkeit von Weihnachten

Gespräch mit einem Seelsorger aus der Psychiatrie Zugersee

Weihnachten ist für die meisten Menschen ein Fest der Gemeinschaft – doch was bedeutet die Advents- und Weihnachtszeit für Patientinnen und Patienten einer psychiatrischen Klinik? Johannes Utters ist Seelsorger in der Klinik Zugersee und gibt Einblicke in die besonderen Herausforderungen und überraschenden Momente, die diese Jahreszeit mit sich bringt.

.....

Johannes Utters, Sie sind das ganze Jahr über in der Klinik unterwegs. Ist in der Advents- und Weihnachtszeit etwas anders?

Johannes Utters: Jein. Das Grundgefühl bleibt gleich, aber die Situation wird oft radikaler. Wer zu Hause Familie und kleine Kinder hat, spürt die Trennung in dieser Zeit als besonders schmerzhaft. Menschen mittleren Alters ohne eigene Familie erleben die Feiertage als Gelegenheit zur Besinnung und Gemeinschaft.

.....

**«SCHAFFE ICH ES,
AN WEIHNACHTEN
NACH HAUSE ZU GEHEN?»**

.....

Der Advent ist heute emotional völlig überladen, Lichter und Werbung im Übermass. Wie erleben Sie das in der Klinik?

Das ist in der Klinik Zugersee tatsächlich anders. Die einzelnen Stationen beginnen erst jetzt im Dezember mit dem Schmücken. Auf den Stationen richtet man einen eigenen Adventskranz ein, bei dem nach und nach die LED-Kerzen brennen. Die Therapeutinnen und Therapeuten der Spezialtherapien integrieren die Advents-/Weihnachtszeit in ihre Arbeit. Eine Frage, die viele Patientinnen und Patienten derzeit beschäftigt, lautet: «Schaffe ich es, an Weihnachten nach Hause zu gehen?»



Adventsfenster der Klinik Zugersee 2024

Wie beteiligt sich die Klinik mit den Adventsfenstern am Dorfleben?

Wir nehmen zum dritten Mal an dieser Aktion mit den Adventsfenstern teil. Das Fenster wird teilweise gemeinsam mit Patientinnen und Patienten gestaltet; die Aktivierungstherapeutinnen und -therapeuten der Akutstation sind dieses Jahr für ein «Bhaltis» zuständig, das die Besucher am 11. Dezember zur Eröffnung erhalten. Das Adventsfenster ist für die Klinik Zugersee eine schöne Gelegenheit, sich als offene Psychiatrie zu zeigen.

Wie feiern Sie den Heiligabend in der Klinik?

Jede Abteilung organisiert eine interne Feier, gestaltet vom Personal. Dieses Jahr gibt es zusätzlich einen kurzen Gottesdienst am Mittag, den ich mit dem Musiktherapeuten Lukas Reinhardt gestalte.

Steigt der Bedarf an Gesprächen in der Weihnachts- und Neujahrszeit?

Es entstehen mehr kurze Begegnungen zwischen Tür und Angel – sowohl mit Patientinnen und Patienten als auch mit dem Personal. Zwischen den Jahren gibt es weniger reguläre Termine. So ist einfach mehr Zeit für solche spontane, persönliche Gespräche.

Ein Arzt beschrieb den Dienst über die Festtage als Erfahrung einer verschworenen Gemeinschaft, die diese Tage gemeinsam lebt und nicht als traurig. In einer zunehmend isolierten Gesellschaft wird diese Gemeinschaft zum Gegenpol zur Vereinsamung. Für Menschen mit einer langen psychischen Erkrankung sind die Isolation und das Alleinsein häufig die Realität.

Im Weihnachtslied «Stille Nacht» klingt in einer Strophe die Einsamkeit an, wenn es heisst «Alles schläft, einsam wacht nur das traute hochheilige Paar». Wie erleben Sie Einsamkeit in der Psychiatrie?

Vielleicht ist Einsamkeit gerade der Ort, an dem man Gott begegnet – im Unscheinbaren wird das Göttliche sichtbar und greifbar. Weihnachten in einer psychiatrischen Klinik ist ein Spannungsfeld zwischen Isolation und Gemeinschaft, zwischen Überforderung und heilender Nähe. Durch kreative, vertraute traditionelle Rituale und bewusste Begegnungen gelingt es, die «heilige Einsamkeit» in einen Raum zu verwandeln, in dem Licht und Hoffnung wieder aufblühen können. Für dich, für mich, für alle Menschen.

• **ARNOLD LANDTWING**

Privatleben von Seelsorgenden bleibt relevant

Privatleben und Missio: Die Schweizer Bischöfe bleiben bei Einzelfalllösungen

Die kirchliche Anstellung bleibt an bestimmte Lebensformen gebunden. Die Schweizer Bischöfe setzen weiterhin auf Einzelfallprüfungen – zum Ärger mehrerer kirchlicher Organisationen.

Das Privatleben der Seelsorgenden soll bei deren kirchlicher Anstellung keine Rolle mehr spielen. Dies fordern mehrere kirchliche Organisationen, darunter die Römisch-Katholische Zentralkonferenz (RKZ), das ist der Dachverband der Landeskirchen. Nach zwei Jahren Diskussion liegt die Antwort der Schweizer Bischofskonferenz (SBK) nun vor. Im Kern lautet diese: Privatleben und kirchliche Beauftragung können nicht grundsätzlich getrennt werden. Denn die Überzeugungskraft von Seelsorgenden messe sich «an einem dem Evangelium entsprechenden Lebensstil».

DIE RKZ IST ENTÄUSCHT

Weil die Bischöfe «keinen Katalog von Regeln und Kriterien» veröffentlichen möchten, bleiben sie bei Einzelfalllösungen. Im bischöflichen Wortlaut: «Die Lebenswirklichkeit eines Menschen ist einmalig und man kann evangeliumsgemäss nur gerecht handeln, wenn man diese ganzheitlich berücksichtigt.» Das Präsidium der RKZ, dem Dachverband der Landeskirchen, zeigt sich in seiner Stellungnahme enttäuscht. Das Ziel sei mit dem vorliegenden Papier «noch nicht erreicht». Das Schreiben zeige zwar durchaus Fortschritte in der bischöflichen Haltung, etwa die «Zurückhaltung, irgendwelche roten Linien zu benennen» und stattdessen «Wege zu suchen». Auch würden die Bischöfe die Glaubwürdigkeit von Seelsorgenden neu nicht nur an deren Sexualmoral messen, sondern etwa auch an ihrem Umgang mit materiellen Gütern oder ihrem Einsatz für Gerechtigkeit.

KEINE KLARHEIT FÜR SEELSORGENDE

Dennoch formulierten die Bischöfe unmissverständlich: «Seelsorgerinnen und Seelsorger, deren persönliche Lebenssituation von

kirchlichen Vorgaben abweicht, wissen, dass dies Konsequenzen für ihren Sendungsauftrag haben kann.»

Die Standortbestimmung der Bischöfe schafft laut RKZ keine Klarheit: «Wie kann die lesbische Frau, die sich überlegt, Religionspädagogin zu werden, wie kann der wiederverheiratete Mann, der sich mit dem Berufsbild Seelsorger befasst, sicher sein, dass sie nach absolvierter Ausbildung nicht aufgrund ihrer Lebensführung ohne kirchliche Beauftragung dastehen?»

Auf diese Frage antwortet Bischof Felix Gmür: «Wichtig und zielführend ist das gemeinsame Gespräch mit den Ausbildungsverantwortlichen bereits am Anfang des Studiums. Das schafft Klarheit.»

Auch die reformorientierte «Allianz Gleichwürdiger Katholischer» zeigt sich enttäuscht. Die

SBK anerkenne zwar, dass die aktuelle Praxis viel Willkür beinhalte, die zu einem Klima der Angst führen könne, sagt Geschäftsführerin Mentari Baumann. Dennoch «lesen sich einige Stellen wie eine Aufforderung zu noch mehr Willkür».

Die Allianz hofft allerdings auf eine andere Lesart des Schreibens. Dieses könne auch als Aufforderung an Bistümer, Bischöfe und Kantonalkirchen verstanden werden, «für ihre jeweiligen Regionen Lösungen und Prozesse zu erarbeiten, die den Seelsorgenden und ihrem Privatleben gerecht werden.»

Beide Organisationen sollen am Thema dranhängen – die RKZ im direkten Gespräch mit den Bischöfen, aber auch, indem sie Kantonalkirchen unterstützt, welche die rechtlichen Möglichkeiten ausloten.

• SYLVIA STAM, PFARRBLATT BERN
(ERSTPUBLIKATION)

KOMMENTAR

EIN ARMUTSZEUGNIS FÜR DIE KIRCHE

Das Privatleben von Seelsorgenden bleibt relevant für deren kirchliche Anstellung. Die Bischöfe pervertieren mit dieser Haltung die Glaubwürdigkeit der Kirche – ein Kommentar.

Das Privatleben der Seelsorgenden soll bei deren kirchlicher Anstellung keine Rolle mehr spielen. Dies fordern mehrere kirchliche Organisationen, darunter die Römisch-Katholische Zentralkonferenz. Nach zwei Jahren Diskussion liegt die Antwort der Bischöfe nun vor: Sie ändern grundsätzlich nichts an ihrer Haltung. Das Privatleben bleibt arbeitsrechtlich relevant.

Diese simple Antwort führen die Bischöfe auf sieben Seiten aus. Daran wird vor allem eines deutlich: Die Schweizer Bischöfe tun sich schwer mit der Entkopplung von Privatleben und kirchlicher Beauftragung. Man kann sich des Eindrucks nicht erwehren, dass sie ihre unverändert lehramtstreue Haltung hinter umständlichen Formulierungen zu verstecken versuchen.

Es wäre tatsächlich einer Sensation gleichgekommen, hätten sich die Herren in Purpur

dazu durchringen können, die Haltung ihrer deutschen Kollegen zu übernehmen. Die deutsche Bischofskonferenz hat schon im November 2022 in ihrer Grundordnung festgehalten: «Der Kernbereich privater Lebensgestaltung, insbesondere Beziehungsleben und Intimsphäre, bleibt rechtlichen Bewertungen entzogen.»

Dass die partnerschaftliche Lebensform von Seelsorgenden weiterhin ein Kriterium für den kirchlichen Dienst bleibt, ist ein Armutszeugnis für die Schweizer Amtskirche und eine Ohrfeige für alle Betroffenen, die sich mit Herzblut für diese Kirche einsetzen. Selbst wenn im Einzelfall Lösungen gefunden werden können, so ist die Intransparenz bischöflicher Entscheidungen ein Einfallstor für Willkür. Die Folge ist ein Klima des Misstrauens und der Angst. Damit pervertieren die Bischöfe das, was sie mit ihrer Haltung zu retten vorgeben: nichts Geringeres als die Glaubwürdigkeit der Kirche.

• SYLVIA STAM, PFARRBLATT BERN

Wo bald Kirchengäste wohnen und arbeiten

Für die ehemalige Pfarrwohnung in St. Johannes, Zug, ist eine Zwischennutzung geplant

Theologinnen, Künstler und weitere Gäste können künftig in der ehemaligen Pfarrwohnung in St. Johannes, Zug für eine bestimmte Zeit ein- und ausgehen. Auch der Garten und das einstige Wohnzimmer werden zu einem Raum für Begegnungen.

.....

Die Entwicklung des Kirchenareals und in der Pfarrei St. Johannes geht weiter. Nachdem der Kirchenrat im Sommer über die geplante Aufwertung des Aussenraums informierte, ist jetzt auch klar, was mit der ehemaligen Pfarrwohnung geschieht: Am Pfarreiforum Mitte November erfuhren Pfarreiangehörige und Quartierbewohnende über die geplante Zwischennutzung der Wohnung.

«ARTISTS IN RESIDENCE»

Das Konzept sieht für besagte Zwischennutzung drei Bereiche vor, wie die Kommunikationsstelle der katholischen Kirche Stadt Zug schreibt: das Ober- und Erdgeschoss der Wohnung sowie den Garten. Im Obergeschoss stehen künftig Wohn- und Arbeitsräume für Kirchengäste bereit, «vergleichbar mit Stadtbeobachtern oder Artists in Residence», heisst es in der Mitteilung: «Theologinnen, Künstler oder engagierte Menschen, die für einige Wochen oder Monate im Haus wohnen, das Pfarreileben reflektieren und neue Impulse einbringen.»

Auch im Erdgeschoss ist Platz für kreative Köpfe: Dort steht ein Raum mit Küche zur Verfügung, der «für Religionsunterricht, Gesprächsrunden, Werkstätten oder kleine Feste genutzt werden kann». Insbesondere stehe er jungen Erwachsenen aus dem Pastoralraum am Samstagabend zur Verfügung als Ort der Begegnung, des Austauschs und des Gesprächs.

Der Garten schliesslich wird zu einem ruhigen Aussen- und Begegnungsraum mit besonderer Bedeutung für den Blauring, der dort eine eigene «Lounge» gestalten darf.

Die Zwischennutzung sei bewusst offen angelegt: Erfahrungen und Rückmeldungen aus



Das ehemalige Wohnzimmer der Pfarrwohnung wird zu einem Multifunktions- und Begegnungsraum. (Bilder zVg)

der Pfarrei würden laufend aufgenommen, um das Konzept weiterzuentwickeln, heisst es in der Mitteilung. «Mit dem Projekt wollen wir nicht einfach die Zeit bis zur definitiven Entscheidung über die künftige Nutzung der Pfarrwohnung überbrücken, sondern Erkenntnisse für ursprungsnahe, nachhaltige Raum- und Nutzungskonzepte der Kirche gewinnen», erklärt der zuständige Kirchenrat Thomas Schmid.

ZIEL: MENSCHEN VERBINDEN

Gemeindeleiter Bernhard Lenfers Grünefelder ergänzt: «Mit der Zwischennutzung machen wir St. Johannes zu einem Labor für kirchliche Zukunftsfragen. Wir wollen herausfinden, wie kirchliche Räume heute und morgen Menschen verbinden und nähren können – traditionsverbunden, aber über die gewohnten Vorstellungen hinaus. Für die geplante Aufwertung des Aussenraums der Kirche St. Johannes, Teil des Projekts «Mensch + Kirche Zug 2035», hat die Kirchgemeindeversammlung jüngst grünes Licht gegeben.

Inzwischen zeichnet sich auch ab, wie es mit der Pfarrei nach der Pensionierung des Gemeindeleiters Bernhard Lenfers an Ostern



Im Garten darf der Blauring eine Lounge gestalten.

2027 weitergeht: Ein vielschichtiger Prozess in der Pfarrei habe dazu beigetragen, in der heutigen kirchlichen Umbruchsituation Zukunftsvisionen und ein differenziertes Selbstbild für St. Johannes zu entwickeln. Gemeinsam mit Pfarrei und Bistum engagiere sich die Pastoralraumleitung heute schon für eine tragfähige Nachfolgeregelung, teilt die Kirchgemeinde mit. Geklärt ist bereits, dass die Pfarrei weiterbesteht. Die Leitungsform sei aber noch offen und Teil des Entwicklungsprozesses.

• REDAKTION PFARREIBLATT

PASTORALRAUM
Zug Walchwil

Zug, Oberwil, Walchwil

Kirchenstrasse 17, 6300 Zug
Tel 041 725 47 69
pastoralraum@kath-zug.ch
www.katholisch-zug-walchwil.ch

NACHRICHTEN

Besondere Musik an Weihnachten

In den Gottesdiensten zu Weihnachten bieten wir Ihnen ein vielfältiges musikalisches Angebot. Beachten Sie bitte die Agenda auf der Website für detaillierte Angaben.

Mitternachtsmesse um 23 Uhr:

- Walchwil: Besinnliche Klänge mit Harfe
- St. Michael: Weihnachtslieder zum Mitsingen für alle, begleitet von Harfe, Flöte und Orgel
- Gut Hirt: Feierliche Orgelmusik
- St. Johannes Zug: traditionelle und jazzige Weihnachtsmusik
- Bruder Klaus: weihnachtliche Harfe

Weihnachtstag 25.12.25:

- 09.30 Uhr: Bruder Klaus: Orchestermesse mit Chor Bruder Klaus
- 09.30 Uhr: Gut Hirt: Kirchenchor und Orchester
- 10.00 Uhr: St. Johannes Zug: Offene Weihnachtsfeier zum Mitsingen für alle
- 10.00 Uhr: Walchwil: Kirchenchor
- 10.00 Uhr: St. Michael: Camerata St. Michael

Wir wünschen allen gesegnete Weihnachtstage und alles Gute im neuen Jahr.

Bereit für Verantwortung?

Jungleiter/innen-Ausbildung für 5. und 6. Klassen: Hast du Lust, als Jungleiter/in im Kinderlager oder einem anderen Anlass deiner Kirche mitzumachen und bist du in der 5. oder 6. Klasse? Dann melde dich für die Jungleiter/in-Ausbildung der Katholischen und Reformierten Kirchen Kanton Zug an. Die Ausbildung findet an zwei Mittwochnachmittagen statt: Mittwoch, 21. und 28. Januar 2026, jeweils von 14–16.30 Uhr. Das Ziel der Ausbildung ist es, dass du sagen kannst: «Ich schaffe den Rollenwechsel von der/von dem Teilnehmer/in zur/zum Jungleiter/in». Anmeldung: <https://www.fachstellebkm.ch/bildung/veranstaltungen> Martin Brun, Fachverantwortung Jugendarbeit

Kolping – Dreikönigstag

Dreikönigstag! Wer setzt sich dieses Jahr die Krone auf? Komm vorbei in unser Lokal am Dienstag,

6. Januar, um 15 Uhr und feiere mit uns. Anmeldung bis zum 3. Januar bei Steffi Kuhn (E-Mail: steffi_54@bluewin.ch/Tel.: 041 711 92 38).

Feier zur Aufhebung der Gräber



Nach der vorgeschriebenen Ruhefrist werden auf unserem Friedhof ab 1. Februar 2026 folgende Gräber aufgehoben: Feld SP Erdbestattung Nr. 172–189, Feld ST Urnenbestattung Nr. 209–239, Feld M Kindergräber bis Jahrgang 2005. Den Angehörigen wollen wir in einem feierlichen Rahmen die Gelegenheit bieten, sich von diesem Erinnerungsort zu verabschieden. Am Samstag, 17. Januar, um 14 Uhr laden wir zu einer ökumenischen Feier in der Abdankungshalle auf dem Friedhof St. Michael, Zug ein. Mit Musik und besinnlichen Texten nehmen wir ein letztes Mal Abschied. Pfarreiseelsorgerin Jacqueline Meier
Pfarrerinnen Barbara Rickenbacher

ZUG ST. MICHAEL

Kirchenstrasse 17, 6300 Zug
Tel 041 725 47 60
pfarramt.stmichael@kath-zug.ch
www.katholisch-zug-walchwil.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 20. Dezember

- 15.00 St. Oswald: Beichtgelegenheit mit Leopold Kaiser (bis 16.30 Uhr)
17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Gaby Wiss

Sonntag, 21. Dezember Vierter Adventssonntag

- 10.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Gaby Wiss
18.30 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Gaby Wiss

22. – 26. Dezember

- Mo 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di 17.00 Frauensteinmatt: ABGESAGT

Heiligabend

- Mi 9.00 St. Oswald: ABGESAGT
Mi 12.15 St. Oswald: Mittagsgebet; ABGESAGT
Mi 15.00 Frauensteinmatt: Kommunionfeier
Mi 17.15 **St. Michael:** Familiengottesdienst mit Krippenspiel und Weihnachtschor
Gestaltung: Nicoleta Balint und Reto Kaufmann
Mi 18.00 St. Oswald: Eucharistiefeier Mission
Cattolica Italiana
Mi 23.00 **St. Michael:** Mitternachtsgottesdienst
Predigt: Gaby Wiss

Weihnachten

- Do 10.00 **St. Michael:** Weihnachtsfestgottesdienst
Predigt: Reto Kaufmann
Do 11.00 Frauensteinmatt: ABGESAGT

Stephanstag

- Fr 10.00 St. Oswald: Eucharistiefeier für den Pastoralraum mit Segnung und Austeilung des Stephanswein
Predigt: Leopold Kaiser
Musik: Sylvia Schumpf
Fr 17.30 Liebfrauenkapelle: ABGESAGT

Samstag, 27. Dezember

- 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
15.00 St. Oswald: Beichtgelegenheit mit Leopold Kaiser (bis 16.30 Uhr)
17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Jacqueline Meier

Sonntag, 28. Dezember

Heilige Familie

- 10.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Jacqueline Meier
18.30 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Jacqueline Meier

29. Dezember – 2. Januar

- Mo 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Di 17.00 Frauensteinmatt: ABGESAGT
Mi 9.00 St. Oswald: ABGESAGT
Mi 12.15 St. Oswald: Mittagsgebet; ABGESAGT
Mi 17.15 St. Oswald: Silvester-Gottesdienst
Predigt: Reto Kaufmann

Neujahr

- Do 9.00 St. Oswald: ABGESAGT
Do 11.00 Frauensteinmatt: ABGESAGT
Do 17.15 St. Oswald: Eucharistiefeier
Predigt: Gaby Wiss
Musik: Jeanine und Johann Baptist Stocker, Posaunen; Philipp Emanuel Gietl, Orgel
Fr 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier
Fr 17.30 Liebfrauenkapelle: Eucharistiefeier

Samstag, 3. Januar

- 9.00 St. Oswald: Eucharistiefeier

Weihnachtswunsch



Die Krippe mit dem göttlichen Kind ist das Ziel unseres adventlichen Weges hin zu Weihnachten. Gott wird Mensch – und sucht auch heute einen Platz mitten unter uns, in unserem Leben und in unseren Herzen. Als Erste hörten damals die Hirten die frohe Botschaft der Engel. Sie machten sich auf den Weg und fanden im Stall von Bethlehem die Gewissheit: Der Retter ist uns geboren. Gehen wir wie die Hirten einen Moment mit, treten wir vor die Krippe – zuhause, in der Stube, oder in unseren Kirchen und Kapellen – und lassen wir uns von diesem Licht berühren. Wir freuen uns darauf, die Weihnachtstage gemeinsam mit Ihnen zu feiern. Frohe und gesegnete Weihnachten!

Gottes Segen begleite Sie, Ihre Familie und alle, die Ihnen nahe sind, durch das kommende Jahr.
Reto Kaufmann Pfr.

Krippenspiel am Heilig Abend



Weihnachten feiern – wir laden ein!

Auch in diesem Jahr gestalten die Kinder unserer Pfarrei ein Krippenspiel – diesmal unter dem Titel «Jesus wird geboren». Mit viel Freude und Engagement erzählen sie die Geschichte von Maria und Josef, die lange unterwegs sind, um in Bethlehem einen Platz für die Geburt ihres Kindes zu finden. Engel, Hirten und Menschen aus Bethlehem machen die Heilige Nacht lebendig und laden uns ein, die Botschaft von Weihnachten neu zu hören: Gott kommt zu uns – als Kind, das Hoffnung und Frieden bringt. Wir laden alle Familien, Kinder, Grosseltern und Pfarreimitglieder herzlich ein, diesen besonderen Weihnachtsgottesdienst mitzufeiern am Heilig Abend, 24. Dezember, um 17.15 Uhr, in der Kirche St. Michael, Zug.

Kollekten

20./21. Dez.: Stiftung Wunderlampe
24./25. Dez.: Kinderspital Bethlehem
27./28. Dez.: Gemeinschaft der Liebfrauen-schwestern Zug
31. Dez./1. Jan.: Friedensdorf Broc

Gedächtnisse und Jahrzeiten

Freitag, 2. Januar, 17.30 Liebfrauenkapelle

Stiftjahrzeit: Müller Xavier, Lauried

Samstag, 3. Januar, 09.00 St. Oswald

Jahrzeitgedächtnis: Mathilde Müller

Stiftjahrzeit: Eugen u. Lisel Gisler-Kaiser, Eugen u. Hedy Gisler-Heller u. Peter Gisler, Opfer der Lorzentobelbrücke u. ihre Angehörigen, Regina Bacher

Taufen aus unserer Pfarrei

Ryan Azien Murphey und Noé Cornel Reding.

Wir wünschen den Tauffamilien alles Gute, Gottes Segen und viel Freude mit ihrem Kind!

Heimgegangen aus unserer Pfarrei

Betty Nearing-Wilhelm

Guter Gott, lass sie in deinem Licht geborgen sein.

Musik an Weihnachten

In der **Mitternachtsmesse am Heiligen Abend um 23 Uhr in St. Michael** erklingt bekannte Weihnachtsmusik für Querflöte, Harfe und Orgel.

Es musizieren für sie Mirjam Kühni, Querflöte; Melis Çom, Harfe; Serena Di Nuzzo, Orgel.

Die international tätige Harfinistin Melis Çom wird Sie **ab 22.40 Uhr** mit besinnlicher Harfenmusik auf die Christmette einstimmen.

Am Festgottesdienst an **Weihnachten um 10 Uhr in St. Michael** erklingt die Messe in C-Dur (D 452) von Franz Schubert. Sie wurde 1816 komponiert und gehört zu seinen frühen, jedoch bereits sehr ausgereiften Kirchenwerken.

Sie ist für Solisten, Chor und Orchester geschrieben und zeichnet sich durch eine klare, lyrische Ton-sprache, warme Harmonien und eine eher schlichte, innige Ausdrucksweise aus.

Die Messe von Schubert vermittelt eine ruhige und feierliche Atmosphäre.

Es musizieren für sie das Vokal- und Instrumental-ensemble der Camerata St. Michael. Melia Inglin, Sopran; Lucrezia Lucas, Alt; Kilian Brandscherdt, Tenor; Balduin Schneeberger, Bass.

Orgel und Leitung: Philipp Emanuel Gietl

Öffnungszeiten – Weihnachten

Das Sekretariat ist am 29. und 30. Dezember geöffnet. In der übrigen Zeit ist das Büro bis 4. Januar geschlossen. In dringenden seelsorgerlichen Notfällen erreichen Sie uns unter 079 761 70 72.

OBERWIL BRUDER KLAUS

Bruder-Klausen-Weg 2, 6317 Oberwil b. Zug
Tel 041 726 60 10
pfarramt.bruderklaus@kath-zug.ch
www.kath-zug.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 20. Dezember

18.00 Wortgottesfeier / Ermutigungsfeier
Gestaltung: Jacqueline Meier und Pater Simon
Kollekte: Universität Freiburg

Sonntag, 21. Dezember

Vierter Adventssonntag

9.30 **Kein Gottesdienst**
in der Kirche Bruder Klaus

22. – 26. Dezember

Di 16.30 Kommunionfeier, Seniorenzentrum

Heiligabend

Mi 16.30 Weihnachtsgottesdienst,
Eucharistiefeier, Seniorenzentrum
Gestaltung: Pater Simon

Mi 17.00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel,
ohne Kommunion, Kirche
Gestaltung: Jacqueline Meier
und Rita Bösch

Mi 23.00 Mitternachtsmesse, **Kapelle**
Gestaltung: Pater Simon
und Jacqueline Meier
Musikalische Gestaltung:
Harfe: Lindsey Buffington;
Kantorin: Silvia Affentranger

Weihnachten

Do 9.30 Weihnachtsfestgottesdienst, Kirche
Gestaltung: Jacqueline Meier
und Pater Simon
Musik: Chor Bruder Klaus und Gäste
Kollekte: Kinderspital Bethlehem

Stephanstag

Fr 9.30 **Kein Gottesdienst**
in der Kirche Bruder Klaus

Fr 10.00 St. Oswald: Eucharistiefeier für den
Pastoralraum mit Segnung und
Austeilung des Stephanswein
Predigt: Leopold Kaiser
Musikalische Gestaltung:
Sylvia Schumpf

Fr 19.30 Eucharistiefeier, Kirche Gut Hirt

Samstag, 27. Dezember

16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum
Gestaltung: Pater Simon

Sonntag, 28. Dezember Heilige Familie

9.30 Eucharistiefeier, Kirche
Gestaltung: Pater Simon
Kollekte: Friedensdorf Broc

29. Dezember – 2. Januar

Di 16.30 Eucharistiefeier, Seniorenzentrum
Neujahr

Do 16.30 Eucharistiefeier zum neuen Jahr,
Kirche
Gestaltung: Jacqueline Meier und
Pater Simon

Musikalische Gestaltung:

Orgel: Madeleine Nüssli

Querflöte: Martin Löönd

Kollekte: Friedensdorf Broc

Fr 8.30 **Die Herz-Jesu-Feier mit
Rosenkranzgebet entfällt**

Samstag, 3. Januar

16.30 Kommunionfeier, Seniorenzentrum
Gestaltung: Jacqueline Meier

PFARREINACHRICHTEN

Ermutigungsfeier bei Kerzenschein



Am **Samstag, 20. Dezember um 18 Uhr**, laden Jacqueline Meier und Pater Simon zur Ermutigungsfeier in der Pfarrkirche ein. Gemeinsam legen wir nochmals einen Halt vor dem Weihnachtsfest ein. Wir betrachten das Licht und die Schatten unseres Lebens und dürfen uns dabei von Gott gehalten und getragen wissen. Wer es wünscht, erhält einen persönlichen Zuspruch. Die stimmungsvolle Lichterfeier am Vorabend des 4. Advents wird musikalisch gestaltet von Madeleine Nüssli an der Orgel und der Mezzosopranistin Olivia Betschart. Herzliche Einladung.

Heiligabend und Christmette

Der Engel Gabriel hat fast alles für die Geburt des Jesuskinds vorbereitet. Nun fehlen ihm nur noch Tiere für den Stall von Bethlehem. Nach langer Suche bleiben Ochs und Esel übrig. Das Problem: Die beiden können sich nicht ausstehen. Ob es doch

noch ein friedliches Weihnachtsfest wird? An **Heiligabend** finden wir es heraus. Um **17 Uhr** feiern wir einen **Familiengottesdienst mit Krippenspiel** in der Kirche.

Um **23 Uhr** feiern wir die **Heilige Nacht** in der **Kapelle**. Die stimmungsvolle **Eucharistiefeier** wird begleitet von Lindsey Buffington an der Harfe und Kantorin Silvia Affentranger. Wir empfehlen warme Kleidung, da die Kapelle im Moment nur provisorisch beheizt wird.

Musik

im Weihnachtsfestgottesdienst

Im Weihnachtsfestgottesdienst, am 25. Dezember erklingen die Krönungsmesse KV 317 für Chor, Soli und Orchester, das Konzert für Horn und Orchester KV 417 Nr. 2 Es-Dur sowie die Sonate in C KV 329 und KV 278 – Orchester.

Ausführende sind: Chor Bruder Klaus Oberwil und GastsängerInnen, Orchester ad hoc, Helen Steinemann, Konzertmeisterin, Nuria Richner, Sopran, Desirée Mori, Alt, Simon Witzig, Tenor, Jonathan Prelicz, Bass, Remo Leitzl, Horn, Pius Dietschy, Orgel, Armon Caviezel, Leitung.

Friedenslicht



Das Friedenslicht aus der Geburtsgrube in Bethlehem ist auch bei uns angekommen. **Bis zum 4. Januar steht es in der Kirche zum Abholen bereit.** Sie können das Licht mit einer eigenen Kerze/Laterne mitnehmen oder eine der bereitgestellten Kerzen erwerben.

Haltestelle auch im neuen Jahr

An Weihnachten feiern wir die Ankunft Gottes in der Welt und unsere Haltestelle verwandelt sich in eine Weihnachtskrippe. Da es uns aber nicht nur zur Advents- und Weihnachtszeit wohltut, dann und wann aus dem Tramp des Alltags auszusteigen, wird uns die Haltestelle in unserer Kirche auch im neuen Jahr weiter begleiten. Wir freuen uns, wenn Sie den einen oder anderen Halt bei uns einlegen. Bis dahin wünschen wir Ihnen und Ihren Lieben frohe und gesegnete Weihnachten, einen guten Rutsch und fürs 2026 viel Licht- und Hoffnungsvolles.

Pfarreiteam und Pfarreirat Bruder Klaus

Öffnungszeiten über die Festtage

Vom 23. Dezember bis 4. Januar ist das Pfarresekretariat nicht besetzt. In Notfällen erreichen Sie uns telefonisch über 041 726 60 10.

ZUG ST. JOHANNES D.T.

St.-Johannes-Str. 9, 6300 Zug

Tel 041 741 50 55

pfarramt.stjohannes@kath-zug.ch

www.kath-zug.ch/pfarrei-sj

Hausdienst 041 741 55 35

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 21. Dezember Vierter Adventssonntag

9.45 Kommunionfeier
Gestaltung: Bernhard Lenfers

22. – 26. Dezember

Mo 17.00 Rosenkranz

Di 18.00 Italienischer Gottesdienst

Heiligabend

Mi 16.30 Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel «Martin's & Martina's Schlüsselwerkstatt»

Gestaltung: Jonas Hochstrasser, Bernhard Lenfers, Schülerinnen und Schüler

Mi 23.00 Festliche Christmette

Gestaltung: Roman Ambühl, Bernhard Lenfers. Es erwartet Sie ein wunderbarer Mix aus traditioneller und jazziger Weihnachtsmusik, Patricia Moos (Vocals), Bernadette Müller (Piano)

Weihnachten

Do 10.00 Offene Weihnacht «Friedensklang»
Gestaltung: Bernhard Lenfers, Regula Grünenfelder und Freiwillige
Musikalische Gestaltung: Offener Weihnachts-Chor. Isabel Oertig (Leitung) und Silvia Affentranger (Piano)

Stephanstag

Fr 10.00 St. Oswald: Stephanstag – Eucharistiefeier für den Pastoralraum mit Segnung und Austeilung des Stephanswein, Predigt: Leopold Kaiser
Fr 19.30 Gut Hirt: Eucharistiefeier für den Pastoralraum, Predigt: Kurt Schaller

Sonntag, 28. Dezember Heilige Familie

9.45 Kommunionfeier
Gestaltung: Roman Ambühl

29. Dezember – 2. Januar

Mo 17.00 Rosenkranz

Di 18.00 Italienischer Gottesdienst

Mi 9.00 Kommunionfeier

Mi 18.00 KEINE Kommunionfeier im Schutzengel

Neujahr

Do 10.45 Neujahrs-Gottesdienst

Gestaltung: Bernhard Lenfers

Sonntag, 4. Januar

9.45 Kommunionfeier, Gestaltung: Bernhard Lenfers und Brigitte Serafini Brochon
2. Gedächtnis: Heinz Seilkopf

PFARREINACHRICHTEN

Unsere Verstorbenen

nehmen wir in das Gedenken des Leidens, des Todes und der Auferstehung Jesu Christi mit hinein:
Ann Mary Helen Huber-Kavanagh, St.-Johannes-Str. 2 und **Elisabeth Schorno-Wandeler**

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

Über die Festtage bleibt das Sekretariat vom 23.12.25 bis 04.01.26 geschlossen. Ab dem 5. Januar sind wir gerne wieder für Sie da.
Für Notfälle 077 428 98 28.

Weihnachtsgedanke

In dieser Nacht / erheben die Uhren sich / gegen die Zeit, / bleibt stehen / das grosse Rad, / wird Gott erkennbar / in der Liebe der Menschen / kommt nahe sich / alles Verlorene.

Siehe: / Die Liebe / kommt zurück / und will bleiben. (Friedrich Rhode)

Im Namen des gesamten Pfarreiteams St. Johannes wünschen wir ein friedvolles und gesegnetes Fest der Liebe!

Herzlich Bernhard Lenfers Grünenfelder, Gemeindeleiter

Weihnachtsspiel Martins & Martinas Schlüsselwerkstatt



Wie wird Weihnachten in der Schlüsselwerkstatt von Martin und Martina gefeiert?

Seit den Herbstferien trafen sich neun Kinder und drei Jugendliche regelmässig zu den Proben für das diesjährige Weihnachtsspiel. Gemeinsam wurde geübt, gespielt, gesungen und gebacken – und auch für kreatives Gestalten war reichlich Raum.

Nun endlich ist es so weit: Am kommenden **Sonntag 21. Dezember um 16.30 Uhr** und am **Heiligabend 24. Dezember um 16.30 Uhr** laden Martin und Martina in ihre Schlüsselwerkstatt in der Kirche St. Johannes ein.

Übrigens: Wann haben Sie zuletzt einen Schlüsseldienst benötigt? Oder lässt sich Ihre Haustür inzwischen nur noch per App oder Badge öffnen?

Im Spiel werden Martin und Martina mit den Herausforderungen der fortschreitenden Digitalisierung konfrontiert. Dabei erleben sie rund um ihre Schlüsselwerkstatt mehr als nur eine aussergewöhnliche Überraschung.

Ein erstes, kräftiges Dankeschön an alle Mitspielenden und Mitwirkenden.

Klein und Gross sind herzlich zur Familienfeier mit Weihnachtsspiel eingeladen!

«Friedensklang» Offene Weihnachtsfeier am 25. Dezember



Weihnachten ist ein Fest für alle. Jede Person sieht, hört und riecht weihnächtliches auf den Strassen und in den Geschäften. Und viele wünschen sich: Es soll ein Fest des Friedens sein!

In einer Gruppe von Menschen aus verschiedenen Kulturen und Religionen laden wir herzlich zur gemeinsamen Feier und anschliessenden Brunch am 1. Weihnachtsmorgen ein. Wir singen einheimische und anderssprachige Weihnachtslieder, hören die Weihnachtsgeschichte, beten um Frieden und bekommen Ideen, wie «Frieden klingt». Es singen und musizieren: Ad hoc Chor mit Kindern und Erwachsenen unter der Leitung von Isabel Oertig, Piano + Orgel Silvia Affentranger. Gestaltung Regula Grünenfelder, Bernhard Lenfers und Vorbereitungsgruppe. Anschliessend sind alle zum Weihnachtsfrühstück eingeladen.

Herzlich Willkommen **am Donnerstag, 25. Dezember um 10 Uhr** in der Kirche und dann im Pfarreizentrum St. Johannes!

Friedenslicht 2025 Frieden leben – einander Licht sein

Bereits ist es eine über 30jährige Tradition, dass das Friedenslicht in der Geburtsgrötte in Bethlehem entzündet und von einem Kind aus Österreich weiter in die Welt getragen wird. Auch in diesem Jahr fuhr am 3. Advent das wunderbar geschmückte Schiff an den Anlegesteg in Luzern und brachte uns das Licht des Friedens über den See. Holen auch Sie sich dieses Licht nach Hause oder verschenken Sie es weiter. Das Friedenslicht finden Sie bis Mitte Januar in unserer Taufkapelle. Bringen Sie Ihre Laterne mit oder kaufen Sie eine Transportkerze vor Ort. Herzlichen Dank für Ihre Spende an die Aktion „Friedenslicht Schweiz“.

Sternsingen 2026



Der **Sternsing-Gottesdienst am 4. Januar** wird feierlich mitgestaltet vom Vocal- und Instrumentalensemble **«Camerata St. Michael»**: Messe in C, Franz Schubert. Leitung: Philipp Emanuel Gietl. Leider haben sich zu wenige Kinder gemeldet, um im Quartier von Tür zu Tür den Segen zu bringen. Die beliebten und gesegneten Segenskleber können Sie nach dem Gottesdienst gerne mit nach Hause nehmen. Bis Ende Januar finden Sie diese Segenskleber ausserdem in der Taufkapelle aufgelegt. Die **Aktion Sternsingen *Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit*** von Missio dankt ganz herzlich für Ihre Spende in die Spendenbüchse oder per Twint.

ZUG GUT HIRT

Baarerstrasse 62, 6300 Zug
Tel 041 728 80 20
pfarramt.gut-hirt@kath-zug.ch
www.kath-zug.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 20. Dezember

16.30 Sakrament der Versöhnung
17.30 Eucharistiefeier
2. Ged.: Antoinette Kupper-Durrer, Theres Moos-Durrer; 1. J.ged.: Josef Kupper; J.zeit: Katharina & Willy Fraefel-Zahn

Sonntag, 21. Dezember Vierter Adventssonntag

9.30 Eucharistiefeier
Predigt: Bernhard Gehrig
11.00 Eucharistiefeier in Kroatisch
17.00 Eucharist Celebration
Philippine Catholic Mission
Homily: Fr. Julipros

22. – 26. Dezember

Di 7.00 Eucharistiefeier in der Krypta

Heiligabend

Mi 9.00 KEINE Eucharistiefeier

Mi 17.00 Zäme fiire – Chlii und Gross an Heiligabend, Predigt: Kurt Schaller

Mi 20.00 Eucharistiefeier in Kroatisch

Mi 23.00 Mitternachtsmesse
Predigt: Bernhard Gehrig

Weihnachten

Do 9.30 Festgottesdienst mit Kirchenchor
Predigt: Kurt Schaller
Musik: siehe Artikel

Do 11.00 Beichte, Eucharistiefeier in Kroatisch

Do 11.30 Christmas Mass in St. Oswald's Church
Homily: Fr. Kurt

Stephanstag

Fr 9.00 KEINE Eucharistiefeier in Italienisch

Fr 10.00 St. Oswald: Eucharistiefeier für den Pastoralraum mit Segnung und Austeilung des Stephanweins, Predigt: Leopold Kaiser, Musik: Sylvia Schumpf

Fr 10.45 Kommunionfeier im AZ Neustadt

Fr 11.00 Eucharistiefeier in Kroatisch

Fr 19.30 Eucharistiefeier für den Pastoralraum
Predigt: Kurt Schaller

Samstag, 27. Dezember

10.30 Taufe Liam Leslie van den Wildenberg

16.30 Sakrament der Versöhnung

17.30 Eucharistiefeier
2. Ged.: Alice Maria Nunes Duarte

Sonntag, 28. Dezember

Heilige Familie

9.30 Eucharistiefeier
Predigt: Matej Sekerka

11.00 Eucharistiefeier in Kroatisch

17.00 Eucharist Celebration
Homily: Fr. Urs

18.30 Eucharistiefeier in Spanisch

29. Dezember – 2. Januar

Di 7.00 Eucharistiefeier in der Krypta

Mi 9.00 Eucharistiefeier

Neujahr

Do 9.30 Festgottesdienst
Predigt: Kurt Schaller
anschliessend HirteBar

Do 11.00 Eucharistiefeier in Kroatisch

Fr 8.00 Herz-Jesu-Freitag, Anbetung in der Krypta bis 18.30 Uhr

Fr 9.00 KEINE Eucharistiefeier in Italienisch

Fr 18.45 Aussetzung des Allerheiligsten, Rosenkranzgebet mit Beichtgelegenheit

Fr 19.30 Eucharistiefeier

Samstag, 3. Januar

16.30 Sakrament der Versöhnung

17.30 Eucharistiefeier
1. J.ged.: Maria Margaretha Hürli-
mann-Henggeler, J.zeit: Anna & Josef

Röösli-Scherrer
anschliessend 3-Königsapéro

Sonntag, 4. Januar

9.30 Eucharistiefeier

11.00 Eucharistiefeier in Kroatisch

17.00 Eucharist Celebration
followed by Fellowship

PFARREINACHRICHTEN

Öffnungszeiten Pfarramt

Zwischen Weihnachten und Neujahr bleibt das Pfarramt geschlossen. Für dringende seelsorgerliche Notfälle besteht ein Pikettdienst (Telefon 041 728 80 20).

Festliches zur Weihnachtszeit



Über die kommenden Festtage werden die Gottesdienste musikalisch besonders reich gestaltet:

- **Samstag, 20. Dezember um 17.30 Uhr:** Die Schola Gut Hirt singt gregorianische Gesänge zum 4. Adventssonntag.
- **Mittwoch, 24. Dezember um 14 Uhr:** Die Pfadi Zyturm führt im Pfarreizentrum ihr selbstgeschriebenes Weihnachtstheater auf. (Siehe auch Artikel in der letzten Ausgabe.)
- **Mittwoch, 24. Dezember um 17 Uhr:** Kinder singen Weihnachtslieder. Mirjam Walker (Flöte), Verena Zemp (Leitung)
- **Mittwoch, 24. Dezember um 23 Uhr:** Peter Meier spielt feierliche Orgelmusik.
- **Donnerstag, 25. Dezember um 9.30 Uhr:** Kirchenchor und Orchester Gut Hirt sowie Solisten führen Teile aus dem Weihnachtsoratorium von J. S. Bach auf.
- **Freitag, 26. Dezember um 19.30 Uhr:** Nils Affentranger (Oboe) und Silvia Affentranger (Orgel) spielen Werke von Barbirolli und Bach.
- **Sonntag, 4. Januar um 9.30 Uhr:** Zu Epiphanie singt Kyungbin Duay (Sopran) weihnachtliche Lieder. Verena Zemp begleitet sie auf der Orgel.
- **Samstag, 10. Januar um 17.30 Uhr:** Das Programm vom 25. Dezember wird nochmals aufgeführt.

Weihnachtsoratorium von Bach

Im Festgottesdienst vom **Donnerstag, 25. Dezember um 9.30 Uhr** hören Sie vom Kirchenchor und Orchester Gut Hirt sowie Patricia Flury (Sopran) und Jonas Iten (Tenor) Teile aus dem Weihnachtsoratorium von Bach. Die Leitung hat Verena Zemp inne.

Der 4. Teil des Weihnachtsoratoriums von J. S. Bach reflektiert das wunderbare Geschenk Gottes an die Menschheit: die Geburt seines Sohnes, das Ankommen des Erlösers auf der Erde. «Fallt mit Danken, fällt mit Loben vor des Höchsten Gnaden-thron»: Die Aufforderung des Eingangschöres erscheint mit ruhiger Bestimmtheit und leichtem Drängen, die Bach musikalisch eindrücklich beschreibt. Die drei letzten Kantaten haben das nachweihnachtliche Geschehen zum Inhalt: Das göttliche Kind ist geboren, wird beschnitten und erhält den Namen «Jesus», der für Leben, Schutz und Überwindung des Todes steht. Dankbarkeit und Freude erfüllt die Menschen!

Dankbar Neues erleben

Ein neues Jahr liegt vor uns wie ein weisses, noch unbeschriebenes Blatt. Wir dürfen es gemeinsam mit Leben füllen, mit Worten der Hoffnung und Taten der Liebe, mit kleinen Schritten des Mutes und mit grossen Gesten des Vertrauens. Niemand weiss, welche Wege sich öffnen oder welche Herausforderungen vor uns stehen. Aber eines dürfen wir gewiss sein: Gott schreibt mit an unseren Geschichten. Er begleitet uns, schenkt Licht für unsere Wege und Kraft für jeden neuen Anfang.

Ein Blick zurück

Ein schlichtes Dankeschön für die vielen sichtbaren und unsichtbaren Dienste, die unsere Pfarreigemeinschaften im vergangenen Jahr geprägt und bereichert haben. Für die Momente des Gebets, der Begegnung, der Freude – und auch für die Zeiten, in denen wir einander beigestanden haben. Alle haben dazu beigetragen. Danke!

Ein Blick nach vorne

Nun dürfen wir mit neuem Schwung nach vorne blicken. Ich wünsche uns, dass der Heilige Geist uns antreibt wie ein frischer Wind, der Türen öffnet und Herzen bewegt. Möge er uns den Mut schenken, Neues zu wagen, die Ausdauer, Gutes fortzuführen, und die Weisheit, Belastendes im Frieden loszulassen. Mögen wir als Pfarrei weiterhin ein Netz der Verbundenheit sein – ein Ort, wo man hinschauen, hinhören und mittragen darf. Bitten wir Gott, dass er dieses neue Jahr mit seinem Licht durchdringt: mit Vertrauen, das uns stärkt, mit Freude, die uns verbindet, mit Hoffnung, die uns gemeinsam trägt.

So wünsche ich Ihnen/Euch von Herzen ein gesegnetes neues Jahr – auch namens des Pfarreiteams.

- Kurt Schaller, Pfarrer

ZUG GOOD SHEPHERD

Baarerstrasse 62, 6300 Zug
Tel 041 728 80 24
hello@good-shepherd.ch
www.good-shepherd.ch

EUCCHARIST CELEBRATION

Sunday, 21 December Fourth Sunday of Advent

17.00 Homily: Fr. Julipros

22. – 26. December Mass on Christmas Day

Th 11.30 Homily: Fr. Kurt

Sunday, 28 December The Holy Family

17.00 Homily: Fr. Urs

THE VOICE OF MY FAITH

The Light We've Been Waiting For

At Christmas, God revealed us His face and closeness to us. Almighty and divine, yet choosing to become a tiny child, God stepped into our world through Jesus. He was born into the modest embrace of a humble family. He cried, He ate, He needed to be held and comforted, was dependent on Mary and Joseph. The Lord of heaven drew close enough to be cradled in human arms.

And yet, this Child is no ordinary baby. The Gospel of John proclaims that Jesus is the true Light that shines in the darkness — a Light no darkness can overcome. He comes not to condemn, but to save. He breathes hope into despair. He heals the wounds we try to hide. He reveals the Father's tenderness and mercy. When we welcome Him, His love and light transform us from within.

The manger shows us that God enters the real places of our lives: the messy, disordered parts, the struggles, the fears we carry. No corner of our hearts is too small or too broken for His love. Jesus delights to meet us where we are and whispers: **"Do not be afraid. I am with you."**

What parts of your heart most long to hear Jesus say those words? Would you be willing to simply show Him your heart, let in the warmth of His light and hear what He wants you to know?

• M. Kyrou

WALCHWIL ST. JOHANNES D.T.

Kirchgasse 8, 6318 Walchwil
Tel 041 758 11 19
sekretariat@pfarrei-walchwil.ch
www.pfarrei-walchwil.ch
Gemeindeleiter: Benjamin Meier
Sekretariat: Caroline Zürcher und Sonja Gwerder
Sakristanin: Susanne Roth und Esther Hürlimann

GOTTESDIENSTE

Samstag, 20. Dezember

18.30 Kommunion- und Versöhnungsfeier
mit Gemeindeleiter Benjamin Meier

Sonntag, 21. Dezember Vierter Adventssonntag

10.00 Kommunionfeier
mit Gemeindeleiter Benjamin Meier

22. – 26. Dezember

Mo 9.00 Rosenkranz

Heiligabend

Mi 15.00 Eucharistiefeier
im Mütschi

Mi 17.00 Familiengottesdienst
und Krippenspiel mit Gemeindeleiter
Benjamin Meier

Mi 23.00 Mitternachtsmesse
mit Gemeindeleiter Benjamin Meier
und Kaplan Leopold Kaiser. Musik:
Harfe, Anne-Martine Hofstetter

Weihnachten

Do 10.00 Festgottesdienst
mit Kaplan Leopold Kaiser und
Gemeindeleiter Benjamin Meier.
Mitgestaltet von Kirchenchor

Stephanstag

Fr 10.00 Gottesdienst
im Pastoralraum, St. Oswald in Zug

Samstag, 27. Dezember

18.30 Eucharistiefeier
mit Kaplan Leopold Kaiser

Sonntag, 28. Dezember

Heilige Familie

10.00 Eucharistiefeier
mit Kaplan Leopold Kaiser

29. Dezember – 2. Januar

Mo 9.00 Rosenkranz

Mi 17.30 Dankgottesdienst

mit Gemeindeleiter Benjamin Meier

Neujahr

Do 10.00 Eucharistiefeier
mit Kaplan Leopold Kaiser

Fr 17.00 Eucharistiefeier
im Mütschi

PFARREINACHRICHTEN

Kollekten

20./21.12.: Weihnachtsbriefkasten ZKF
(Frauenbund Zug)
24./25.12.: Kinderspital Bethlehem
27./28.12.: Sorgentelefon für Kinder
31.12./01.01.: Die Dargebotene Hand (Tel 143)

Kollekten im November

- Hospiz Zentralschweiz	CHF 390
- Pfarreiprojekt Wunderlampe	CHF 1044
- Kollekte für die geistliche Begleitung der künftigen SeelsorgerInnen	CHF 243
- Kirchenbauhilfe im Bistum Basel	CHF 184
- Kollekte für die Universität Freiburg	CHF 364
- Hospiz Zentralschweiz	CHF 1772

Versöhnungsfeier

Samstag, 20. Dezember – 18.30 Uhr

Am 20. Dezember findet im Samstagabend-Gottesdienst die Versöhnungsfeier statt mit anschließender Kommunionfeier. Sich Zeit nehmen, gemeinsam zurückblicken, Gottes vergebende Liebe spüren und dafür Dank sagen.

Weihnachtssingen

Kirchenchor Walchwil

Sonntag, 21. Dezember – 17 Uhr



Quelle: Kirchenchor Walchwil

Der Kirchenchor Walchwil unter der Leitung von Peter Werlen lädt am vierten Adventssonntag zum traditionellen Weihnachtssingen in der Pfarrkirche Walchwil ein.

Der Chor singt Weihnachtslieder aus verschiedenen Herkunftsländern und lädt die Besucher auch zum Mitsingen ein. Lassen Sie sich überraschen. Im Anschluss gibt es ein gemütliches Beisammensein bei Glühwein und Lebkuchen.

Familiengottesdienst mit Krippenspiel

Mittwoch, 24. Dezember – 17 Uhr

Es ist immer wieder eine Freude, wenn engagierte Kinder und Jugendliche aus unserer Pfarrei die Botschaft von Weihnachten in einem Krippenspiel verkünden. In diesem Jahr haben 19 SchauspielerInnen mit der Religionspädagogin Rebecca Rogenmoser ein spannendes Krippenspiel einstu-

diert. Sie freuen sich schon jetzt darauf Ihnen die Geschichte zu erzählen.

Weihnachts- und Neujahrsgross "Uns geht ein Licht auf!"

Den Sterndeutern ging ein Licht auf, als sie den Stern sahen, der ihnen den Weg zum neugeborenen König wies. Den Hirten ging ein Licht auf, als die Engel die frohe Botschaft verkündeten: Heute ist euch der Heiland geboren!

Mit der Geburt Jesu ging der ganzen Menschheit ein Licht auf – ein Licht, das bis heute unter uns leuchtet, Hoffnung schenkt und Herzen erwärmt. Möge dieses Licht auch in unseren Tagen hell scheinen, uns Frieden bringen, Mut schenken und uns füreinander hellhörig machen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Lieben ein gesegnetes Weihnachtsfest und die besten Glückwünsche für das neue Jahr!

Christbäume von der Korporation Walchwil

Ein besonderer Dank geht an die Korporation Walchwil für die Christbaumspende. Förster Vitus und sein Team haben die Kirche und das Pfarreizentrum mit wunderschönen Bäumen bedacht.

Öffnungszeiten Sekretariat über Weihnachten/Neujahr

Unser Sekretariat ist am Montag, 29. Dezember und am Dienstag, 30. Dezember, wie gewohnt für Sie geöffnet. An den Feiertagen bleibt es geschlossen.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage!

Sternsingen 20*C+M+B+26



Quelle: Benjamin Meier

Im neuen Jahr (3. und 4. Januar) bringen wiederum die Sternsinger den Segen in die Häuser und Wohnungen unserer Pfarrei. Für dieses Mal werden die Kinder und Jugendlichen auch am Nachmittag unterwegs sein.

Auch im Sonntagsgottesdienst vom 4. Januar, um 10 Uhr, werden die Sternsinger uns besuchen.

Möchtest du mitmachen? Du darfst dich gerne bis am 30. Dezember 2025 bei Benjamin Meier anmelden (WhatsApp: 079 359 47 58 oder per Mail: benjamin.meier@pfarrei-walchwil.ch).

Wir freuen uns auf dieses segensreiche Wirken.

PASTORALRAUM

Zug Lorze

Hünenberg, Cham, Steinhausen, Baar

Maihölzli 3a, 6331 Hünenberg

Tel 041 784 22 86

ueli.ruettimann@pr-zuglorze.ch

www.pr-zuglorze.ch

HÜNENBERG HEILIG GEIST

Maihölzli 3a, 6331 Hünenberg

Tel 041 784 22 88

sekretariat@pfarrei-huenenberg.ch

www.pfarrei-huenenberg.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 20. Dezember

17.00 Pfarrkirche – Musical «E Störn so schön ...» / kein Vorabendgottesdienst

Sonntag, 21. Dezember Vierter Adventssonntag

9.30 Pfarrkirche – Eucharistiefeier mit Pater Albert. Predigt: Christian Kelter
Kollekte: Institut im Reusshaus
20.00 ref. Kirche – ökum. Taizé-Gebet

22. – 26. Dezember

Di 9.00 Weinrebenkapelle – kein Gottesdienst wegen Beerdigung

Heiligabend

Mi 17.00 **Dorfstrasse Hünenberg**
Familiengottesdienst mit Christian Kelter und Mitwirkenden
Musik: Kleininformation Dousnbrass
Kollekte: Kinderspital Bethlehem
Mi 22.30 Pfarrkirche – Christmette mit Pater Albert
Musik: Simon Witzig und Trio Natale
Kollekte: Kinderspital Bethlehem

Weihnachten

Do 10.15 Pfarrkirche – Festgottesdienst mit Pater Albert und Christian Kelter
Musik: Kirchenchor Heilig Geist mit Ad hoc Streichorchester
Kollekte: Kinderspital Bethlehem

Stephanstag

Fr 9.30 St. Wolfgang – Eucharistiefeier mit Pater Albert
Kollekte: Kinderspital Bethlehem mit Segnung Stephanwein

Samstag, 27. Dezember

17.00 Pfarrkirche – Wortgottesfeier mit Kommunion mit Margot Beck
Kollekte: Winterhilfe Schweiz

Sonntag, 28. Dezember

Heilige Familie

9.30 Pfarrkirche – Wortgottesfeier mit Kommunion mit Margot Beck
Kollekte: Winterhilfe Schweiz

29. Dezember – 2. Januar

Di 9.00 Weinrebenkapelle – Eucharistiefeier

Neujahr

Do 17.00 Pfarrkirche – ökum. Gottesdienst mit Christian Kelter und ref. Pfarrerin Jrene Bianchi
Mitwirkung: Simon Witzig, Orgel und Markus Schneider, Alphorn
Kollekte: MISSIO
anschliessend Neujahrsapéro im Heirisaal

Fr 17.30 Pfarrkirche – Rosenkranz

PFARREINACHRICHTEN

Aus unserer Pfarrei verstorben

Peter Herzog *1958
Ida Burri-Hausheer *1929
Hermann Unternährer *1932

«E Störn so schön ...»



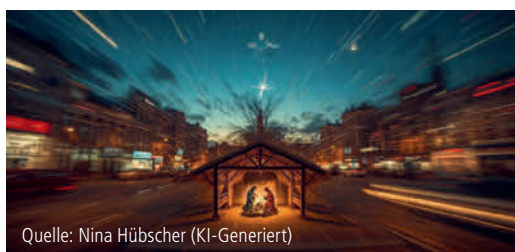
Quelle: www.staern.ch

Weihnachtsmusical am Samstag, 20. Dezember um 17.00 Uhr in der Pfarrkirche

Melodiöse Balladen, gefühlsvolle Texte und sehr viel Rhythmus erwecken die Weihnachtsgeschichte zu neuem, musikalischem Leben. Ein unvergessliches Adventsereignis für die ganze Familie. Infos und Tickets unter www.staern.ch.

Der Vorabendgottesdienst entfällt an diesem Samstag zugunsten des Musicals.

Jesus kommt «da_zwischen»! Familiengottesdienst am Heiligabend in der Dorfstrasse



Quelle: Nina Hübscher (KI-Generiert)

Heiligabend, 24. Dezember um 17.00 Uhr Platz Dorfstrasse

Mitten im Quartier, zwischen Briefkästen und Garageneinfahrten, da wo Kinder spielen und Leute zur Arbeit fahren, draussen zwischen Vorgärten und Balkonen – genau «da-zwischen» feiern wir dieses Jahr Weihnachten.

Damals wurde Jesus im Stall geboren, mitten in den Alltag der Hirten hinein. Denn er will genau da sein, wo Menschen leben, arbeiten und ihren Alltag gestalten.

Die Dorfstrassen-Nachbarschaft ist Gastgeberin und du bist / ihr seid herzlich eingeladen: Zusammen singen, die Weihnachtsgeschichte hören und das Jesuskind begrüßen. «Dousnbrass» wird uns wieder musikalisch begleiten.

Wir danken schon jetzt dem Quartier für die Gastfreundschaft und freuen uns auf alle, die mitfeiern. Bitte nutzt die Parkplätze im Dorfzentrum und kommt das letzte Stück zu Fuss.

Musik in den Gottesdiensten

Christmette, 24. Dezember um 22.30 Uhr

Es erklingen besinnliche Instrumentalstücke aus verschiedensten Epochen für Querflöte, Cello und Orgel.

Weihnachten, 25. Dezember um 10.15 Uhr

Der Kirchenchor singt die Messe «Stern der Sterne» von Alfred Hochedlinger (*1963)

In dieser Messe verbinden sich Melodien von fünf bekannten traditionellen englischen Weihnachtsliedern mit Paraphrasen liturgischer Texte zu einer festlichen Komposition.

Es musizieren: Kirchenchor Heilig Geist

Ad hoc Streichorchester

Orgel: Beata Wetli

Musikalische Leitung: Barbara Suter-Kraft

1. Januar 2026, ökum. Gottesdienst um 17.00 Uhr

Markus Schneider entlockt seinem Alphorn nicht nur alpenländische Klänge, sondern überrascht gemeinsam mit der Orgel auch mit neuen Melodien.

ökum. Gottesdienst zum Neujahr mit Neujahrsapéro



Quelle: Franz26 auf pixabay

Donnerstag, 1. Januar 2026 um 17.00 Uhr in der kath. Pfarrkirche Hünenberg

Wir freuen uns, mit einem Gottesdienst mit dir ins neue Jahr zu starten.

Anschliessend können wir beim **Neujahrsapéro im Heirisaal** auf ein neues und gesegnetes Jahr anstossen. Das «Echo von der Burg» wird den Apéro musikalisch begleiten.

Herzliche Einladung!

Taufen im November

Aline Lötscher, Tochter von Roman und Anja, geb. Baumann

Laureline Lambrigger, Tochter von Loris und Christa, geb. Hotz

Loui Uhlmann, Sohn von Daniel und Simone, geb. Schuler

Mia Uhlmann, Tochter von Daniel und Simone, geb. Schuler

Morris Vollenweider, Sohn von Raphael und Nicole, geb. Werder

Auf Wiedersehen Barbara Suter!



Quelle: Barbara Suter-Kraft

Am Ende des Kalenderjahres müssen wir uns von Barbara Suter als Dirigentin unseres Kirchenchores verabschieden. Vielen von uns wird das leidtun und einige wird es regelrecht schmerzen. Doch dürfen wir auch jetzt auf das Gute schauen und Danke sagen!

Liebe Barbara, nach einem Jahr als Dirigentin unseres Chores hast du dich entschlossen, dein Engagement nicht zu verlängern und deine Energie und deine Talente anderweitig einzusetzen. Das ist schade, aber es gehört zum Leben und Arbeiten

dazu, sich immer wieder neu auszurichten. Wir alle und ich persönlich danken dir für eine tolle und bereichernde Zeit! Du hast perfekt in unsere Gottesdienste gepasst. Gemeinsam mit den anderen Liturginnen und Liturgen, Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern waren wir ein gutes Team mit viel Potential. Besonders die Gottesdienste an Pfingsten und am Hübiläum werden uns dabei in bester Erinnerung bleiben.

Für jetzt gilt es Danke zu sagen! Für die Zukunft hoffe ich auf weitere Zusammenarbeit in anderen Settings. Wer weiss, wohin wir alle noch geführt werden. Viel Segen für deine Zukunft und auf Wiedersehen!

Im Namen des Pfarreiteams

Christian

Glaubenskurs Alpha



Quelle: Kaufmann Druck-Kultur GmbH

jeden Mittwoch vom 21. Januar bis 1. April 2026 um 19.00 Uhr im Pfarreiheim Hünenberg

Wir alle haben Fragen an das Leben. Aber wo haben wir die Möglichkeit, sie zu stellen?

In einer Serie von 11 interaktiven Treffen mit einem Austausch zu den Grundlagen des christlichen Glaubens, kommen wir miteinander ins Gespräch. Jede Meinung zählt. Ein Alpha-Treffen beginnt mit einem Abendessen, perfekt um einander besser kennen zu lernen. Danach folgt ein Input (Film), der für die anschliessende Diskussionsrunde dient

Weitere Infos auf www.pfarrei-huenenberg.ch

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Der erste Mittwoch, 21. Januar gilt als Schnupperabend. Danach besteht die Möglichkeit sich zu entscheiden, ob man weitermachen will oder nicht.

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

Das Sekretariat ist am 29. und 30. Dezember am Vormittag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr offen.

Einen Seelsorger erreichen Sie über die Festtage unter der Telefonnummer 041 784 22 88.

Wir wünschen frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr

CHAM ST. JAKOB

Kirchbühl 10, 6330 Cham
Tel 041 780 38 38
pfarramt@pfarrei-cham.ch
www.pfarrei-cham.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 20. Dezember

9.00 Eucharistiefeier
17.15 Beichte
18.00 Eucharistiefeier am Vorabend
Kollekte: Reuss-Institut Luzern

Sonntag, 21. Dezember

Vierter Adventssonntag

9.00 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier
17.00 S. Messa

22. – 26. Dezember

Mo 16.00 Rosenkranz
Di 8.15 Rosenkranz für den Frieden
Di 9.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 24. Dezember

Heiligabend

Mi 16.00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel
Mi 23.00 Mitternachtsmesse
Kollekte: Kinderspital Bethlehem

Donnerstag, 25. Dezember

Weihnachten

Do 9.00 Eucharistiefeier
Do 10.30 Eucharistiefeier
Do 12.00 **Niederwil:** Eucharistiefeier
Do 17.00 S. Messa

Freitag, 26. Dezember

Stephanstag

Fr 9.00 Eucharistiefeier mit Weinsegnung

Samstag, 27. Dezember

9.00 Eucharistiefeier
Jahrzeitstiftungen:
Hans Gretener-Maitre
H.H. Pfr. Joseph Grob
Gunther Rölz
18.00 Eucharistiefeier am Vorabend
Kollekte: Freundeskreis Rudolphinum

Sonntag, 28. Dezember

Heilige Familie

9.00 Eucharistiefeier
10.30 Eucharistiefeier
17.00 S. Messa

29. Dezember – 2. Januar

Mo 16.00 Rosenkranz
Di 8.15 Rosenkranz für den Frieden
Di 9.00 Eucharistiefeier

Mi 18.00 Eucharistiefeier
Kollekte: Verein St. Egidio Schweiz

Donnerstag, 1. Januar

Neujahr

Do 9.00 Eucharistiefeier
Do 10.30 Eucharistiefeier
Do 17.00 S. Messa
Fr 9.00 Eucharistiefeier
anschliessend Anbetung

Samstag, 3. Januar

9.00 Eucharistiefeier
18.00 Eucharistiefeier am Vorabend
Epiphanielkollekte für Kirchenrestaurationen (Inländische Mission)

PFARREINACHRICHTEN

Aus unserer Pfarrei ist verstorben

29.11.: Christan Beyeler, Rütiweid 10;
Bernhard Schildknecht-Fischer, St. Jakobstr. 6
4.12.: Anna Verolla, Neumatt 5

Weihnachten

«Ich verkünde euch eine grosse Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll: Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Christus, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden den Menschen seines Wohlgefallens.» (Die Worte der Engel zu den Hirten auf dem Feld; Aus dem Evangelium nach Lukas 2,10b–12.14)

Ihnen, liebe Pfarreiangehörige, wünschen wir frohe Festtage und ein gesegnetes Neues Jahr!
Ihr Seelsorgeteam

Familiengottesdienste mit Krippenspiel um 16 Uhr

24. Dezember, 16.00 Uhr

Monika Dankova, Lisa und Rainer Barmet haben mit Kindern und Jugendlichen sich intensiv und mit viel Freude auf das Krippenspiel vorbereitet. Zusammen mit dem Kinderchor, der das Krippenspiel begleitet, wird bei diesem Familiengottesdienst der Heilige Abend gefeiert. Die Kinder und Jugendlichen freuen sich, Sie und ihre Familie zu diesem Krippengottesdienst begrüßen zu dürfen.

Musik in den Gottesdiensten

In der **Mitternachtsmesse** werden Silvan Zemp, Trompete, und Heini Meier, Orgel, den Gottesdienst musikalisch gestalten.

An **Weihnachten** singt in der **Pfarrkirche** der Kirchenchor St. Jakob in der Eucharistiefeier um 10.30 Uhr die Missa Sancti Nicolai von Haydn. In

Niederwil zur Eucharistiefeier um 12.00 Uhr singt der Kirchenchor Niederwil die festliche Turmbläsermesse von Fridolin Limbacher. Dirigentin Cecilia Geréd leitet den Chor mit Heini Meier an der Orgel. Für die schöne Weihnachtsstimmung sorgen die vier Bläser, die durch die Messe begleiten. Umrahmt wird der Gottesdienst zusätzlich mit einigen klassischen Weihnachtsliedern wie das Weihnachts-Wiegenlied von John Rutter.

Am **Neujahrstag** werden in den Gottesdiensten um 09.00 und 10.30 Uhr Fusako Sidler, Querflöte, und Heini Meier, Orgel die Gottesdienste musikalisch gestalten.

Hl. Stephanus Weinsegnung

Wir laden Sie ein, Ihren Wein am Freitag, den 26. Dezember in die Hl. Messe um 9.00 Uhr zur Segnung mitzubringen. Bitte stellen Sie die mitgebrachten Weinflaschen auf die Stufe vor dem Altar.

Silvester / Neujahr

An Silvester feiern wir um 18.00 Uhr eine Messe zum Jahresschluss.

An Neujahr feiern wir um 9.00 und 10.30 Uhr die Eucharistie zum Jahresbeginn. Nach den Gottesdiensten wird der Neujahrspäro im Pfarreiheim vom Koordinationsteam organisiert. Herzliche Einladung, aufs neue Jahr anzustossen!

Sternsingen 5. – 7. Januar 2026



Auch dieses Jahr ist die Jubla Cham wieder als Sternsinger unterwegs. Vom Mo. 5. bis Mi. 7. Januar 2026 reisen die drei Könige mit dem Stern jeweils von 18.30 bis 21.00 von Tür zu Tür.

Mit gesegneter Kreide schreiben wir die Jahreszahl und die Buchstaben C + M + B an die Wohnungstür, damit auch im nächsten Jahr der Frieden und Segen mit den Bewohnern ein- und ausgehen kann. Dazu gibt es ein Sternsingsprüchli.

Wir sammeln wieder für eine gemeinnützige Organisation in der Schweiz. Vielen Dank für ihre grosszügige Spende.

Ihre Anmeldung nehmen wir gerne mit dem gewünschten Datum und der Wohnadresse entgegen.

Anmelden können Sie sich bei:
Elia Hausheer, 076 675 17 71
elia@jublacham.ch
oder telefonisch beim Pfarramt: 041 780 38 38

Adventsfenster 2025

1. bis 24. Dezember

18–20 Uhr Eröffnung: draussen wird etwas Kleines zum Aufwärmen angeboten.

Die Fenster leuchten abends bis und mit 6. Januar.

Sa, 20.: Martha & Markus Kündig,
Allmendweg 15

So*, 21.: Haar Atelier Sarah Engel,
Luzernerstrasse 16

Mo*, 22.: In punkto deko,
Hünenbergerstrasse 1

Di, 23.: —

Mi*, 24.: Pfarrkirche, Krippe

*Stille Fenster

So, 28.: Geführter Adventsfensterrundgang

19 Uhr bei der Krippe in der Pfarrkirche

Eine besinnliche Adventszeit wünscht Ihnen im Namen der Pfarrei St. Jakob Beatrice Moesch

FG – Kurse

Curling-Schnupperkurs

Leitung: Instruktor Curling Club Zug, cczug.ch

Datum: Dienstag, 20. Januar 2026

Zeit: 19.00 – 21.00 Uhr

Ort: Curling Club Zug, Weststrasse 9, Zug

Anmeldung bis 6. Januar 2026

www.frauengemeinschaftcham.ch

Kont.: bea.carlen@frauengemeinschaftcham.ch

Wichtig: Mütze, Handschuhe, warme und bequeme Kleidung anziehen.

Rückblick

FG – Chomer Märt Beizli

Die Frauengemeinschaft Cham und der Protestantische Frauenverein haben traditionell am Chomer Märt zahlreiche Gäste im Pfarreheim Cham willkommen geheissen und bewirtet.

Das Chomer Märt Beizli wurde hervorragend besucht. Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei allen Gästen bedanken, die zu diesem gelungenen Anlass beigetragen haben.

Ein besonderer Dank gilt zudem den vielen engagierten Helferinnen und Helfern, den talentierten Kuchenbäckerinnen, dem ideenreichen Dekoteam sowie den fleissigen Frauen vom Strickhöck. Ohne tatkräftigen Einsatz und vielfältiger Unterstützung wäre ein solcher Anlass nicht möglich. Vielen Dank der katholischen Kirche und der Stadt Cham dass die Frauengemeinschaft regelmässig und zuverlässig den Pfarreisaal nutzen darf. Dank dem grossen Einsatz aller Beteiligten können wir in diesem Jahr dem heilpädagogischen Zentrum Hagen-

dorn eine bedeutende finanzielle Unterstützung zukommen lassen. Wir hoffen, dass dieser Beitrag dort viele schöne und glückliche Momente ermöglicht. Der genaue Spendenbetrag wird Anfang des nächsten Jahres bei der offiziellen Checkübergabe bekannt gegeben.

Wir danken nochmals herzlich für das grosse Engagement und die wohlwollende Unterstützung. So sieht Nächstenliebe und Freude am Leben aus. Frauengemeinschaft Cham und Protestantischer Frauenverein

Yvonne Truttmann FG Cham

Rückblick Eröffnung Liechtliweg



Am Samstag, 29. November hatte der Kirchenchor St. Jakob Cham die Ehre, bei der Eröffnung des Liechtliweges mitzuwirken. Wir sangen Winterlieder aus Skandinavien und Frankreich, einen Choral von J.S. Bach und andere Lieder unter der Leitung unseres Dirigenten João Martins und bildeten so das Rahmenprogramm. Die zahlreichen Besucher und Besucherinnen hatten sichtlich Freude an unseren Darbietungen und so wurden die Sänger und Sängerinnen mit Speis und Trank belohnt. An dieser Stelle nochmals vielen Dank für den herzlichen Empfang und die wunderbare Atmosphäre, die wir erleben durften.

Das Friedenslicht wurde abgeholt



Unsere Firmlinge, die das Friedenslicht in Luzern in Empfang genommen und zu uns in die Pfarrkirche gebracht haben.

STEINHAUSEN ST. MATTHIAS

Dorfplatz 1, 6312 Steinhausen

Tel 041 741 84 54

kath.pfarramt@pfarrei-steinhausen.ch

www.pfarrei-steinhausen.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 20. Dezember

17.30 Gottesdienst mit der Schola Gregoriana des Kirchenchores, St. Matthias-Kirche
Jahrzeiten für Franz Mikic; Martin u. Marie Schroff-Bayer; Werner u. Trudi Feger-Zeier; Josef Schmid-Siegenthaler; Moritz Milimatti-Ferrari; Ernestina u. Fernand Brehm-Torricelli; Hermann u. Berta Hausheer-Knobel (Eucharistiefeier, Francis Bakilatob)

Sonntag, 21. Dezember

Vierter Adventssonntag

10.15 Gottesdienst, Don Bosco-Kirche; Jahrzeit für Ronja Limacher (Eucharistiefeier, Francis Bakilatob)
10.15 Messa Italiana, St. Matthias-Kirche

22. – 26. Dezember

Mo 16.00 Rosenkranz, Don Bosco-Kirche
Di 6.30 Roratergottesdienst (Wortfeier)

Heiligabend

Mi 10.00 Ökum. Weihnachtsfeier im Weiherpark (Ruedi Odermatt, Markus Sahli)
Mi 16.00 Ökum. Weihnachtsgottesdienst mit Sing-/Krippenspiel in ref. Tradition
Mi 17.30 Ökum. Weihnachtsgottesdienst mit Sing-/Krippenspiel in kath. Tradition
Mi 22.00 Ökum. Weihnachtsgottesdienst, Don Bosco-Kirche (Eucharistiefeier, Andreas Stüdli, Markus Sahli)

Weihnachten

Do 10.15 Festgottesdienst mit Kirchenchöre Baar Steinhausen, Don Bosco-Kirche (Eucharistiefeier, Ruedi Odermatt, Andreas Stüdli)

Do 10.15 Messa Italiana, St. Matthias-Kirche

Stephanstag

Fr 10.15 Gottesdienst mit Weinsegnung St. Matthias-Kirche (Kommunionfeier, Ruedi Odermatt)

Sonntag, 28. Dezember

Heilige Familie

10.15 Gottesdienst, Don Bosco-Kirche (Kommunionfeier, Ruedi Odermatt)

29. Dezember – 2. Januar

Mo 16.00 Rosenkranz, Don Bosco-Kirche
Mi 17.30 Ökum. Silvester-Gottesdienst, ref.
Kirche (Abendmahl, Ruedi Odermatt,
Markus Sahli)

Neujahr

Do 16.30 Interreligiöses Friedensgebet zum
Weltfriedenstag, Zentrum Chiematt
(Wortfeier, Ruedi Odermatt, Hubertus
Kuhns, Hajrudin Mujkanovic)

PFARREINACHRICHTEN

Krippenspiel – Uraufführung

Hesch scho ghörd...
Die beide müend uf Bethlehem...
Du wirsch treid vo ganz viele Händ,
viel bruched mier ned...

Mached üchi Härze uf,
fürchtet üch ned,
mached üchi Härze uf,
für das Chind wo hüt gebore isch

Der eindringliche und einfache Text von Musiklehrerin Patricia Samaniego sowie die wunderbaren herzergreifenden Melodien von Komponist Martin Völliger hören wir zum ersten Mal an den beiden Uraufführungen am 24. Dezember. Die Geburt Jesu mit seiner Botschaft will Jahr für Jahr in das Erleben von Kindern und Erwachsenen übersetzt werden. Sich zusammen erinnern, zusammen singen, beten und danken und gesegnetes Brot teilen, auf diese Weise drücken wir im ökumenischen Geist das zeitlose Wunder der Gottesgeburt im Menschen aus.



Da wir viele Besucher:innen erwarten, wird das Singspiel um 16.00 Uhr in ref. Tradition, und um 17.30 Uhr in kath. Tradition, jeweils in der Don Bosco Kirche, aufgeführt. Herzliche Einladung!

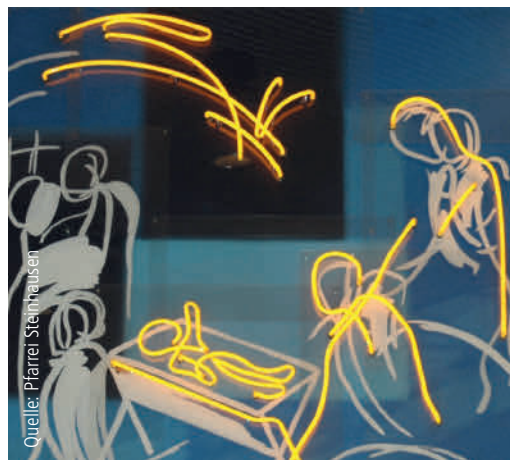
Herzliche Gratulation

Bernadette Moos-Christen, 70 Jahre am 21. Dez.
Andreas Werder, 70 Jahre am 26. Dez.
Anton Müller, 70 Jahre am 29. Dez.
Brigitta Brugger-Christen, 70 Jahre am 1. Jan.

Weihnachts- & Neujahrswunsch

Kern der Weihnachtsbotschaft ist ein Doppelter: Ehre sei Gott in der Höhe und der Zuspruch vom Friede auf Erden bei den Menschen seiner Gnade. Das gilt umso mehr, weil die Menschen und Völker inmitten einer zerrissenen Welt leben, leben müssen. Die einfachen Schlussworte des Krippenspiels, dessen Uraufführung wir heuer in unserer Pfarrei mitfeiern und mitsingen können, will ich allen zurufen:

Stern vo Bethlehem
Du bringsch üs zäme,
Du schicksch üs Hoffnig und Liebi!
Stern vo Bethlehem
fühersch üs da äne
i dere bsundrige Nacht!



In diesem Sinne wünsche ich Frieden in diesen Weihnachtstagen und Glück allen im kommenden Neuen Jahr.
Ruedi Odermatt-Gassner

Musik in den Gottesdiensten

Sa, 20. Dez., 17.30, Kirche St. Matthias

Die Chorschola Baar Steinhausen singt gregorianische Gesänge zum 4. Adventssonntag.

Do, 25. Dez., 10.15, Don Bosco-Kirche

Die Kirchenchöre singen englische Chormusik v. Georg Friedrich Händel u. John Rutter, sie werden von einem Instrumentalensemble begleitet.

Friedensgebet an Neujahr

Nichts braucht die Welt und alle Geschöpfe auf ihr im Moment mehr als Frieden. Erneut laden die Kirchen von Steinhausen zusammen mit den Muslimen unserer bosnischen Moschee zum Gebet ein. Das Friedensgebet ist so gestaltet, dass alle Versammelten sich auf Augenhöhe begegnen. Als äusseres gemeinsames Zeichen tragen alle einen weissen Schal (wird abgegeben) und wir sitzen im Kreis. Dieses Jahr lassen wir uns von den Engeln zurufen: «Fürchtet euch nicht!» Die Engeltradition ist in allen Religionen Abrahams verbreitet und wir verbinden damit Frieden und Schutz.

BAAR ST. MARTIN

Asylstr. 2, 6340 Baar
Tel 041 769 71 40
sekretariat@pfarrei-baar.ch
www.pfarrei-baar.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 20. Dezember

16.00 S. Messa in italiano, St. Martin
17.15 Beichtgelegenheit, Turmkapelle, St. Martin
18.00 Eucharistiefeier, St. Martin
Predigt: Anthony Chukwu
18.00 Santa Misa en Español, St. Anna

Sonntag, 21. Dezember

Vierter Adventssonntag

8.00 Eucharistiefeier, St. Martin
Predigt: Anthony Chukwu
9.15 Missa Portuguesa, St. Martin
9.30 Eucharistiefeier, St. Thomas
Predigt: Anthony Chukwu
9.30 Eucharistiefeier, Walterswil
Predigt: Christoph-Maria Hörtnner
10.45 Eucharistiefeier, St. Martin
Predigt: Anthony Chukwu
18.00 Bussfeier, St. Martin

22. – 26. Dezember

Di 16.45 Eucharistiefeier, Martinspark

Heiligabend

Mi 17.00 Eucharistiefeier für Familien mit Krippenspiel, St. Martin
Predigt: Anthony Chukwu
Mi 17.00 Eucharistiefeier für Familien, St. Thomas
Predigt: Roger Kaiser
Mi 23.00 Mitternachtsmesse, St. Martin
Predigt: Anthony Chukwu
Mi 23.00 Eucharistiefeier der Albaner Mission, St. Thomas

Weihnachten

Do 8.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Martin; Predigt: Niklaus Hofer
Do 9.15 Missa Portuguesa, St. Martin
Do 9.30 Eucharistiefeier, St. Thomas
Predigt: Roger Kaiser
Do 9.30 Weihnachtsgottesdienst Walterswil, Predigt: Josef Annen
Do 10.45 Eucharistiefeier, St. Martin
Predigt: Niklaus Hofer

Stephanstag

Fr 15.00 Rosenkranz, St. Anna

Samstag, 27. Dezember

16.00 S. Messa in italiano, St. Martin

- 17.15 Beichtgelegenheit, Turmkapelle, St. Martin
 18.00 Eucharistiefeier, St. Martin
 Predigt: Barbara Wehrle

Sonntag, 28. Dezember Heilige Familie

- 8.00 Eucharistiefeier, St. Martin
 Predigt: Barbara Wehrle
 9.30 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Thomas; Predigt: Barbara Wehrle
 9.30 Eucharistiefeier, Walterswil
 Predigt: Johannes Ehrat
 10.45 Eucharistiefeier, St. Martin
 Predigt: Barbara Wehrle
 11.00 Eucharistiefeier der Albaner-Mission, St. Thomas

29. Dezember – 2. Januar

- Mi 9.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, St. Anna
 Mi 18.00 S. Messa di Ringraziamento fine e inizio Anno, St. Martin
 Fr 15.00 Rosenkranz, St. Anna
 Fr 19.30 Der Herz-Jesu-Freitag fällt wegen Feiertag aus.

PFARREINACHRICHTEN

Kollekten

- 20./21.12.** – Frauenhaus Zug
24./25.12. – Kinderhilfe Bethlehem, Luzern
27./28.12./01.01. – Sonnenberg Baar

Kirchenmusik zu Weihnachten

St. Martin

Im Gottesdienst vom **Sonntag, 21. Dezember um 10.45 Uhr** singt die Chorschola Baar-Steinhausen gregorianische Gesänge zum 4. Adventssonntag. An der Orgel spielt Heyon Ko.

Die Kirchenchöre Baar und Steinhausen singen im **Mitternachtsgottesdienst am 24. Dezember um 23 Uhr** englische Chormusik von Georg Friedrich Händel und John Rutter. Nadia Bircher, Sopran, Susanne Andres, Alt, Louis Fedier, Tenor, und Gaudenz W. Wigger, Bass, werden von Heyon Ko, Orgel, und einem Instrumentalensemble begleitet. Die Leitung hat Christian Renggli.

An Weihnachten, **25. Dezember, 10.45 Uhr** gestaltet das bekannte Blechbläserensemble Five4Brass gemeinsam mit Heyon Ko an der Orgel den Festgottesdienst musikalisch. Freuen Sie sich auf festliche Weihnachtslieder und den Glanz aus Blech und Orgelklang!

St. Thomas

Am 24. Dezember um 17 Uhr musizieren im Familiengottesdienst Musikschülerinnen der Musikschule Baar unter der Leitung von Irene Reutemann.

An Weihnachten singt der St. Thomas Chor im Gottesdienst vom **25. Dezember um 9.30 Uhr** in Inwil die Pastoralmesse in G-Dur Op. 24, von Karl Kempter (1819–1871), unterstützt von Gesangssolisten, Streichensembel und Orgel.

Bussfeiern im Advent

Die Bussfeier im Advent soll einen Raum bieten, das eigene Leben zu bedenken und sich für das Kommen des verherrlichten Heilands und Erlösers zu öffnen.

Herzliche Einladung zu unseren Bussfeiern:

Freitag, 19. Dezember, 19 Uhr,

St. Thomas

Sonntag, 21. Dezember, 18 Uhr,

St. Martin

Weihnachts-Musical «Grinch»



Am **24. Dezember um 17 Uhr** findet im Rahmen des **Familiengottesdienstes** in der Kirche St. Martin das Weihnachts-Musical «Der Grinch» statt.

Der Kinderchor Sing Sang Song – 32 Kinder aus Baar – führen die Geschichte als Musical auf, das der Leiter des Kinderchors, Jörg Heeb, komponiert und getextet hat. Regie führt Alida Takacs.

Der Grinch, ein grüner Miesepeter, der gemeinsam mit seinem Hund Max in einer Höhle auf einem Berg lebt, kann Weihnachten nicht ausstehen. Ganz anders die Whos. Sie sind freundliche, stets gut gelaunte Wesen und lieben das Weihnachtsfest über alles. Eigentlich denken sie tagsüber an kaum etwas Anderes und träumen nachts noch davon. Doch dieses Jahr, das hat der Grinch sich geschworen, wird er ihnen die Freude daran verderben – und zwar ein für alle Mal! Wir freuen uns auf viele Mitfeiernde!

«Offene Tür» am Heiligabend

Mittwoch, 24. Dezember, 12–16.30 Uhr im Pfarreiheim St. Martin

Die Pfarrei St. Martin und die Reformierte Kirche Baar Neuheim laden herzlich zur Weihnachtsfeier «Offene Tür» ein.

Im festlich geschmückten Pfarreiheim St. Martin dürfen wir einen besinnlichen Nachmittag miteinander teilen – begleitet von weihnachtlichen Klängen, erzählten Weihnachtsgeschichten und einem feinen Mittagessen – ein Ort der Wärme, Begegnung und Verbundenheit. Die «Offene Tür» bietet Raum für Gemeinschaft, Begegnung und Weihnachtsfreude – unabhängig von Alter oder Konfession.

Der Anmeldeschluss ist zwar bereits vorbei. Bei Interesse können Sie dennoch in der Pfarrei nachfragen, ob noch Plätze frei sind.

Wir freuen uns sehr, diesen Tag mit Ihnen zu teilen und in einer herzlichen Atmosphäre Weihnachten zu feiern.

Für die Pfarrei St. Martin, Christine Vonarburg

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat während der Weihnachtstage



Quelle: Krippe beim Pfarrhaus Baar

Das Pfarreisekretariat ist während den Weihnachtsferien wie folgt geöffnet:

22.–24. Dezember, 8.30–11.30 Uhr, ab Mittag bis 28. Dezember geschlossen

29.–31. Dezember, 8.30–11.30 Uhr, ab Mittag bis 4. Januar geschlossen

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame Festtage und für das Neue Jahr gute Gesundheit und schöne Begegnungen! Ihr Pfarreiteam.

Frauengemeinschaft Gruppe Junger Familien

Yoga

Stärke Körper und Geist durch gezielte Yoga-Übungen, die Dich in Deine Balance bringen – egal ob Anfängerin oder Fortgeschrittene. Mit individuellen angepassten Vinyasa Flows, Atemübungen und gelegentlichen Meditationen wird Deine körperliche Stärke und mentale Harmonie gefördert. Mein Yoga basiert auf der Chakralehre: Löse energetische Blockaden und finde zu Deiner inneren Stärke.

Ab Donnerstag, 8. Januar (10 Wochen)

9–10 Uhr, St. Thomas Zentrum Inwil, Saal

Leitung: Hendrika Cavalheiro

www.hendibodymind.ch

Kosten: Mitgl. CHF 200 / Nichtmitgl. CHF 225

Anmeldung bis 1. Januar, www.fg-baar.ch oder Marina Stuckenberger, 079 150 26 77

Stricktreff

Jede Frau – mit oder ohne Strickkenntnisse – ist in unserer Runde willkommen. Wir tauschen Ideen aus und helfen einander bei Strickproblemen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Wer Zeit und Lust hat, kommt einfach vorbei.

Ab Mittwoch, 7. Januar, wöchentlich, ohne Schulferien und Feiertage

14–16 Uhr, Elefant, Dorfstrasse 1, Baar

Auskunft: www.fg-baar.ch oder

Sandra Flückiger, 077 462 30 07

Lichterspirale & Feuerschale



Quelle: Lichterspirale Baar

Montag, 12. Januar, 17.30–19.30 Uhr Martinswiese & Martinszelt

Meditatives Gehen und Staunen
Altes loslassen, Neues begrüßen.

Im Martinspark steht eine Feuerschale. Sie sind eingeladen, Ihre Ängste und Sorgen zu verbrennen. Ihre Wünsche, Hoffnungen und Bitten können Sie dem Licht übergeben.

Wir stellen Ihnen ein Holz, Papier und Schreibzeug bereit, Sie formulieren Ihr Anliegen darauf, welches Sie dann dem Feuer übergeben dürfen.

Gerne können Sie auch eigenes Holz mitbringen.

Für die Gemütlichkeit gibt es auch Punch, Glühwein, Suppe und etwas Süßes. Ein Abendspaziergang in den Martinspark lohnt sich!

Wir freuen uns auf euer Kommen!

Team nahbaAr – miteinander-füreinander

Die Taufe haben erhalten

Lukas Michele Ko; Giona Marco Spadaro
und Alina Häseli

Wir heissen die Kinder in der Gemeinschaft der Kirche herzlich willkommen und wünschen den Familien Gottes Segen.

Unsere Verstorbenen

Maria Bilgerig-Maurer, Weinbergstrasse 20

Helen Weber-Stuber, Bahnhofstrasse 12

Esther Sidler-Föry, Mülilmatt 3, Zug

Julia Portmann-Guntli, Bahnmatt 2

Clara Binzegger-Hürlimann, Zimbel 2

Anita Gut, Hof Himmelrich 26

Karl Blattmann, Bahnhofstrasse 12

PASTORALRAUM

Zug Berg

Allenwinden, Unterägeri, Oberägeri,
Menzingen, Neuheim

Holzhäusernstr. 1, 6313 Menzingen

Tel 041 757 00 80

info@pastoralraum-zug-berg.ch

www.pastoralraum-zug-berg.ch

Christof Arnold, Pastoralraumleiter
Pater Ben Kintchimon SVD, Leitender Priester

ALLENWINDEN ST. WENDELIN

Dorfstrasse 12, 6319 Allenwinden

Tel 041 711 16 05

sekretariat@pfarrei-allenwinden.ch

www.pfarrei-allenwinden.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 21. Dezember Vierter Adventssonntag

9.00 Versöhnungsfeier, Eucharistiefeier
Othmar Kähli, Priester
Kollekte: Die Dargebotene Hand

22. – 26. Dezember Heiligabend

Mi 16.30 Familiengottesdienst, Eucharistiefeier
P. Ben Kintchimon, Rainer Uster
Mi 21.30 Mitternachtsmesse, Kommunionfeier
Margrit Küng, Gemeindeleiterin
Kollekte: Kinderspital Bethlehem

Weihnachten

Do 9.00 Eucharistiefeier
P. Wilfred Bilung
Kollekte: Kinderspital Bethlehem

Sonntag, 28. Dezember Heilige Familie

9.00 Kommunionfeier
Rainer Groth, Seelsorger
Kollekte: GasseChuchi Luzern

29. Dezember – 2. Januar Neujahr

Do 17.00 Kommunionfeier
Margrit Küng, Gemeindeleiterin
Kollekte: GasseChuchi Luzern

PFARREINACHRICHTEN

Weihnachtsgottesdienste



An Heiligabend, 24. Dezember feiern wir um 16.30 Uhr einen Familiengottesdienst. Schulkinder erzählen eine Geschichte und singen Lieder dazu. Rainer Uster gestaltet den Gottesdienst mit den Kindern und begleitet sie am Akkordeon. Serena die Nuzzo umrahmt die Feier mit Orgelmusik. Die Mitternachtsmesse feiern wir um 21.30 Uhr. Die Christmette wird von Miklos Arpas, Orgel und Olivia Betschart, Gesang, mitgestaltet. Der Gottesdienst am Weihnachtstag, 25. Dezember um 9.00 Uhr wird musikalisch von Miklos Arpas begleitet.

Weihnachtswunsch



Die Tür steht offen

Geboren ist das Kind zur Nacht
für dich und mich und alle.
Drum haben wir uns aufgemacht
nach Bethlehem zum Stalle.

Und frage nicht und rate nicht,
was du dem Kind sollst schenken.
Mach nur dein Herz ein wenig licht,
ein wenig gut dein Denken.

Mach deinen Stolz ein wenig klein,
und fröhlich mach dein Hoffen,
so trittst du mit den Hirten ein,
und sieh: Die Tür steht offen!
Ursula Wölfel

Liebe Pfarreiangehörige

Wir wünschen Ihnen, dass auch Sie den Weg zur Krippe finden und für Sie die Tür offen steht., damit Sie das Wunder von Weihnachten erfahren dürfen.

Von Herzen wünschen wir Ihnen besinnliche und freudvolle Weihnachtstage im Kreise lieber Menschen.

Fürs Pfarreiteam

Margrit Küng, Gemeindeleiterin

Silvester / Neujahr

Ich sagte zu einem Engel,
der an der Pforte des neuen Jahres stand:
"Gib mir ein Licht, damit ich sicheren Fusses
der Ungewissheit entgegengehen kann."

Aber der Engel antwortete:

"Geh nur hin in die Dunkelheit
und lege deine Hand in die Hand Gottes.
Das ist besser als ein Licht
und sicherer als ein bekannter Weg."
(Worte einer chinesischen Christin)



Liebe Pfarreiangehörige

Wir hoffen, dass Sie das alte Jahr gut abschliessen können. Für das kommende Jahr wünschen wir Ihnen, dass Sie sich in Gottes Hand geborgen wissen. Anschliessend an den Gottesdienst sind Sie zu einem Apéro ins Pfarreiheim eingeladen. Alles Gute und Gottes Segen.

Fürs Pfarreiteam

Margrit Küng, Gemeindeleiterin

Pfarreichronik Oktober / November

Taufe

-Herrmann Lea Gioia, Feldbergstr. 2b

Trauung

- Berger Philip und Suter Isabelle, Dorfstr. 38

Verstorbene

- Perner Urs, Dorfstrasse 22

Kollekten

- Migratio	Fr. 71.20
- Für die geistl. Begleitung zukünft. Seelsorger:innen	Fr. 63.70
- Missio	Fr. 94.20
- Inländische Mission	Fr. 316.65
- Hospiz Zentralschweiz	Fr. 396.40
- Kirchenbauhilfe	Fr. 40.00
- Pastorale Anliegen des Bischofs	Fr. 91.10
- Elisabethenwerk	Fr. 115.50
- Uni Freiburg	Fr. 74.25

UNTERÄGERI HEILIGE FAMILIE

alte Landstrasse 102, 6314 Unterägeri

Tel 041 754 57 77

pfarramt@pfarrei-unteraegeri.ch

www.pfarrei-unteraegeri.ch

GOTTESDIENSTE

Samstag, 20. Dezember

18.15 Marienkirche: Versöhnungsfeier,
Eucharistiefeier
Othmar Kähli, Priester

Sonntag, 21. Dezember

Vierter Adventssonntag

10.15 Pfarrkirche: Versöhnungsfeier,
Eucharistiefeier
Othmar Kähli, Priester
Kollekte: GasseChuchi Luzern

22. – 26. Dezember

Di 20.15 Marienkirche: Meditation

Heiligabend

Mi 9.30 Sonnenhof: **Kleinkinderfeier**
Margrit Küng, Tanja Hürlimann
Mi 16.30 Pfarrkirche: **Familiengottesdienst**
Kommunionfeier
Margrit Küng, Gemeindeleiterin
Mi 23.00 Pfarrkirche: **Mitternachtsmesse**
Kommunionfeier
Margrit Küng, Gemeindeleiterin
Kollekte: Kinderspital Bethlehem

Weihnachten

Do 10.15 Pfarrkirche: Eucharistiefeier
P. Wilfred Bilung
Kollekte: Kinderspital Bethlehem
Do 10.15 Chlösterli: Eucharistiefeier
Othmar Kähli, Priester

Stephanstag

Fr 10.15 Marienkirche: Eucharistiefeier
P. Ben Kintchimon
Gest. Jahresgedächtnis:
- Anna Iten-Iten, Zugerbergstr. 4
Kollekte: Ein Bett für Obdachlose
Fr 19.00 Marienkirche: Rosenkranz

Samstag, 27. Dezember

18.15 Marienkirche: **Gottesdienst entfällt**

Sonntag, 28. Dezember

Heilige Familie

10.15 Pfarrkirche: Kommunionfeier
Rainer Groth, Seelsorger
Kollekte: Ein Bett für Obdachlose

29. Dezember – 2. Januar

Di 20.15 Marienkirche: Meditation

Mi 9.15 Marienkirche: **Gottesdienst entfällt**
Neujahr

Do 10.15 Pfarrkirche: Eucharistiefeier
P. Ben Kintchimon
Kollekte: Die Dargebotene Hand

Fr 10.15 Chlösterli: Eucharistiefeier
Othmar Kähli, Priester

Fr 19.00 Marienkirche: Rosenkranz

Samstag, 3. Januar

18.15 Marienkirche: Eucharistiefeier
P. Wilfred Bilung

PFARREINACHRICHTEN

Weihnachtsgottesdienste

An Heiligabend, 24. Dezember, gestalten Tanja Hürlimann und Margrit Küng um 9.30 Uhr im Sonnenhof eine Kleinkinderfeier.

Um 16.30 Uhr feiern wir einen Familiengottesdienst. Schulkinder erzählen eine Weihnachtsgeschichte und singen Lieder dazu. Musikalische Mitgestaltung von Thomas Huwyler, E-Piano.

Die Mitternachtsmesse feiern wir um 23 Uhr. Das Ägeritalorchester und Thomas Huwyler, Orgel, gestalten die Christmette mit. Auf dem Nachhauseweg begleiten Sie die Klänge der Turmbläser.

Der Gottesdienst am Weihnachtstag, 25. Dezember um 10.15 Uhr wird musikalisch vom Kirchenmusikverein und Serena di Nuzzo, Orgel, umrahmt. Sie führen die Pastoralmesse in G und D des schlesischen Komponisten und Kirchenmusikers Ignaz Reimann (1820 – 1885) auf.

Am Stephanstag, 26. Dezember, ist es Tradition, den Staphanswein auszuschänken. An der Orgel spielt Miklos Arpas.

Weihnachtswunsch



Ein Stern führt durch die Dunkelheit
und leuchtet durch die Nacht.

Er kündigt uns den Heiland an,
denn bald ist heilige Nacht.

Er bringt uns Hoffnung, stille Freude,
das Wunder ist so nah,
und alle Jahre wieder,
dann wird es wieder wahr.

Liebe Pfarreiangehörige
Von Herzen wünsche ich Ihnen, dass der Stern von Weihnachten auch für Sie leuchtet. Mögen Sie das Wunder von Weihnachten spüren. Möge das Kind in der Krippe Ihnen nahe sein und jeden Tag Hoffnung und Freude ausstrahlen.
Gesegnete und frohe Weihnachten!
Margrit Küng, Gemeindeleiterin

Neujahrsegen



Gesegnet sei dein zurückliegendes Jahr mit all dem, was du darin gelebt, geliebt und durchlitten hast.

Gesegnet sei dein neues Jahr, gesegnet die Wege, die du beschreitest, die Menschen, denen du begegnest, die Arbeit, die du tust, die freie Zeit, an der du dich erfreust.

Gesegnet seien deine Angst und dein Mut, deine Hoffnung und deine Enttäuschung, deine Sehnsucht und Erfüllung. Gesegnet seien die Menschen, die dir Geborgenheit schenken.

Gesegnet seien dein Alltag und deine Höhenflüge, deine Einsamkeiten und deine Freundschaften, gesegnet jeder Moment, in dem du liebend über dich hinaus wächst und lebst.

Gesegnet seien alle deine Tage und jede Stunde. Gesegnet sei jeder Atemzug, der dich belebt. Gesegnet seien alle deine guten Taten, die du im Stillen tust.

Gesegnet seiest du mit allem, was dich ausmacht. Gesegnet seiest du durch die Gegenwart Gottes, der dich liebend hält und trägt. Gesegnet seien alle Menschen, die auch dir den Segen spenden.

Verfasser unbekannt

Liebe Pfarreiangehörige
Wenn an Silvesterabend kurz vor Mitternacht das Geläut mit allen Glocken der Kirche erklingt, wird das alte Jahr "ausgeläutet". Dann erfolgt der Glockenschlag um Mitternacht und danach ertönt das Geläut mit allen Glocken, um das neue Jahr 2026 "einzuläuten", zu begrüßen.

Vielleicht finden Sie einen Moment, um kurz innezuhalten, Zeit, um zurückzuschauen und Zeit, für den Neu-Jahrs-Anfang.

Wir wünschen Ihnen von Herzen alles Gute, Gesundheit und ein von Gottes Segen begleitetes neues Jahr 2026.

Für das Pfarreiteam

Margrit Küng, Gemeindeleiterin

Pfarreistatistik Oktober

Taufen

- Waltenspühl Liam, Wilbrunnenstr. 16
- Waltenspühl Amelie, Edlibach

Trauerung

- Berger Philip und Suter Isabelle, Allenwinden

Kollekten

- | | |
|--|------------|
| - Bäuerlicher Sorgechatte | Fr. 346.15 |
| - Jugendnotruf 147 | Fr. 272.25 |
| - Missio Ausgleichsfonds | Fr. 383.55 |
| - Geistl. Begleitung zukünft. Seelsorger*innen | Fr. 485.75 |

Pfarreistatistik November

Verstorbene

- Klauser Rico, Zimmelstr. 9
- Schilliger-Ambühl Peter, Alte Landstr. 172a

Kollekten

- | | |
|-------------------|------------|
| - Hospiz Zug | Fr. 644.70 |
| - Kirchenbauhilfe | Fr. 296.70 |
| - Sonnenberg Baar | Fr. 493.70 |
| - Elisabethenwerk | Fr. 289.25 |
| - Uni Freiburg | Fr. 453.90 |

Chlauseslä vom 5. Dezember

Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern. Dank an die Bevölkerung von Unterägeri.

Die sieben Rotten von Chlauseslä Unterägeri durften zahlreiche grosszügige Spenden entgegennehmen. Die gesamten Einnahmen werden vollständig an wohltätige Projekte und Organisationen weitergeleitet.

Je Fr. 2'800 an Einwohner- und Bürgergemeinde Unterägeri (für Bedürftige im Ägerital).

Je Fr. 1'400 an Brücke Le Pont; Initiative "Menschen für Menschen sein"; Pater Werner Iten, Sambia; Paula Iten, Haiti; Shipena Secondary School, Windhoek, Namibia, Weihnachtsaktion Gymstudio Ägeri (für Ägeri-Familien mit schweren Schicksalsschlägen).

Im Namen der Ärmsten dieser Welt sprechen wir allen Spender:innen und Sponsoren sowie unseren Helfer:innen unseren herzlichen Dank aus. Weitere Infos unter: www.chlauseslae.ch.

OBERÄGERI PETER UND PAUL

Bachweg 13, 6315 Oberägeri

Tel 041 750 30 40 / Notfall 079 537 99 80

pfarramt@pfarrei-oberaegeri.ch

www.pfarrei-oberaegeri.ch / Mario Stöckli

GOTTESDIENSTE

Samstag, 20. Dezember

18.30 Alosen, Versöhnungs- und Eucharistiefeier mit Pater Ben

Sonntag, 21. Dezember

Vierter Adventssonntag

9.00 Morgarten, Versöhnungs- und Eucharistiefeier mit Pater Ben
10.30 Pfarrkirche, Versöhnungs- und Eucharistiefeier mit Pater Ben
Dreissigster für Albert (Albi) Blattmann, Müsliweg 1, Oberägeri
Gest. Jahrzeit für Hansruedi Nussbaumer-Stirnimann, Eggstr. 19, Oberägeri

22. – 26. Dezember

Heilig Abend

Mi 15.00 Breiten, **ökum. Weihnachtsfeier** mit Mario Stöckli & Bettina Mittelbach
Mi 17.00 Pfarreizentrum, **Chlichinderfiir**
Mi 17.00 Pfarrkirche, **Familiä Chilä**, Familiengottesdienst mit Krippenspiel und Generationenchor, Kommunionfeier mit Jacqueline Bruggisser
Mi 21.30 Alosen, **Mitternachtsgottesdienst**, Eucharistiefeier mit Pater Ben, Mario Stöckli (Predigt) und Jacqueline Bruggisser
Mi 23.00 Pfarrkirche, **Mitternachtsgottesdienst**, Eucharistiefeier mit Pater Ben, Mario Stöckli (Predigt) und Jacqueline Bruggisser

Weihnachtstag

Do 9.00 Morgarten, **Festgottesdienst**, Eucharistiefeier mit Pater Ben, Jacqueline Bruggisser (Predigt) und Mario Stöckli
Do 10.30 Pfarrkirche, **Festgottesdienst**, Eucharistiefeier mit Pater Ben, Jacqueline Bruggisser (Predigt) und Mario Stöckli

Samstag, 27. Dezember

18.30 Alosen, Eucharistiefeier mit Pater Wilfred

Sonntag, 28. Dezember

Heilige Familie

- 9.00 Morgarten, Eucharistiefeier mit Pater Wilfred
10.30 Pfarrkirche, Eucharistiefeier mit Pater Wilfred

29. Dezember – 2. Januar

- Di 11.00 Pfarrkirche, **Trauung** von Donata & Yann Borie

Silvester 2025

- Mi 15.00 Breiten, Eucharistiefeier zum Jahresende mit Pater Ben und Mario Stöckli
Mi 17.00 Pfarrkirche, Eucharistiefeier mit Pater Ben, Mario Stöckli (Predigt), Alois Hugener (Horn und Alphorn) sowie Carl Rütli (Orgel)

Neujahr 2026

- Do 17.00 Pfarrkirche, **ökumenischer Neujahrsgottesdienst**
Fr 17.00 Pfarrkirche, Rosenkranz

PFARREINACHRICHTEN

Hoffnungs- und lichtvolle Weihnachten



Ausgehend von der Aktion «Advent to go!» wünschen wir dir zu Weihnachten, dass du zwischen all den Festlichkeiten die nötige Stille erfährst. Möge das Christkind in unserer heutigen Zeit und in dir neu geboren werden! Die weihnachtliche Geborgenheit, welche aus der Krippe der Heiligen Familie ausstrahlt, soll dir und deiner Familie Frieden bringen. Möge sie dich in den dunklen Tagen am Ende des Jahres mit Licht erhellen und dir Hoffnung für ein gesegnetes neues Jahr schenken. Lichtvolle und erfüllende Weihnachten wünscht dir das Seelsorgeteam. Mario Stöckli

Chlichinderfiir an Heilig Abend

Wie jedes Jahr dürfen sich die Kleinen auf eine eigene festliche Weihnachtsfeier um 17 Uhr im Hofstettli freuen. Familien mit Kindern von 0 bis

ca. 9 Jahren sind herzlich eingeladen. Wir hören die Weihnachtsgeschichte «So ein Kamel», singen und beten zusammen und bringen zum Abschluss gemeinsam das Friedenslicht in die Pfarrkirche. Herzlich willkommen! Carina Huber (Gitarre), Kyra Rubach (Geige) und Cristina Tomasulo

Friedenslicht



Auch in diesem Jahr dürfen wir das Friedenslicht von Bethlehem in unserer Pfarrei willkommen heissen. Das Licht, das seit Jahrzehnten in der Weihnachtszeit als Zeichen der Hoffnung und Verbundenheit auf der ganzen Welt weitergegeben wird, wird von der Caritas verteilt. Gemeinsam mit einigen Jugendlichen werde ich das Friedenslicht in Zürich abholen und in unsere Pfarrei bringen. Damit setzen wir ein sichtbares Zeichen für Frieden, Solidarität und die Kraft kleiner Gesten, die Menschen miteinander verbinden. Ab dem 24. Dezember brennt das Friedenslicht in der Pfarrkirche und kann von dort mit nach Hause genommen werden. Ich lade alle herzlich ein, das Licht zu empfangen und weiterzutragen – als Zeichen dafür, dass Frieden im Kleinen beginnt. Cristina Tomasulo

Familiä Chilä an Heilig Abend

Der Generationenchor und die Kinder, die das Krippenspiel «So es Kamel» einstudiert haben, freuen sich auf zahlreiche Familien. Sie sind herzlich eingeladen, in diesem Familiengottesdienst, um 17 Uhr in der Pfarrkirche, die Geschichte von der Ankunft Jesu – hier bei uns – mitzuerleben.

Musik an Heilig Abend

In den Mitternachtsgottesdiensten, um 21.30 Uhr in Alosen und um 23 Uhr in der Pfarrkirche, ertönen weihnachtliche Klänge von Yannick Trares (Klarinette) und Katja Huber (Orgel).

Musik am Weihnachtstag

Yvonne Theiler (Orgel, Flöte, Gesang) musiziert im Festgottesdienst um 9 Uhr in Morgarten.
Der Festgottesdienst um 10.30 Uhr in der Pfarrkirche wird unter der Gesamtleitung von Dr. Gerlinde Friedrich vom Peter und Paul Chor, dem Ägerital-

orchester mit Adrian Häusler als Konzertmeister sowie von Carl Rütli an der Orgel mitgestaltet. Der Chor singt mit Solisten Weihnachtslieder aus der Böhmischen Hirtenmesse von Jakub Jan Ryba.

Adventsfenster

Bestaunen Sie die letzten Adventsfenster.

- Samstag, 20. Dezember, ab 19.30, Fam. Astrid Meier, Gässli, Ratenstr. 27, Alosen
- Sonntag, 21. Dezember, 16.00 – 20.00, Jacqueline Bruggisser, Schwerzelweg 2, O'ägeri
- Montag, 22. Dezember, 17.00 – 20.00, Brigitt Danuser Blättler, Teufli 15, Morgarten
- Dienstag, 23. Dezember, Fenster, Seelsorgeteam, Pfarreizentrum Hofstettli
- Mittwoch, 24. Dezember, Krippe, Pfarrkirche

Wir sagen Ja zueinander

Am 30. Dezember schenken sich **Donata & Yann Borie** aus Oberägeri in der Pfarrkirche das Ja-Wort. Wir gratulieren herzlich und wünschen ihnen alles Gute und Gottes Segen.

Ökum. Neujahrsgottesdienst

Alles neu im neuen Jahr? Mitnichten, denn nicht alles Neue ist per se gut. Die Herausforderung des Lebens besteht darin, Bewährtes zu pflegen und offen für Neues zu sein. Dafür und zum Start ins neue Jahr wollen wir Gott um seinen reichhaltigen Segen bitten. Dazu lassen wir die neue Jahreslosung auf uns wirken. Gestaltet wird dieser Gottesdienst vom «neuen ökumenischen Duo», der reformierten Pfarrerin Katrin Frey und dem katholischen Gemeindeleiter Mario Stöckli, zusammen mit Schwester Ruth Widmer vom Ländli. Für die musikalische Umrahmung des Gottesdienstes am Donnerstag, 1. Januar, um 17 Uhr in der Pfarrkirche, konnten Praxedis Hug-Rütli (Harfe) und Carl Rütli (Orgel) gewonnen werden. Sie sind herzlich dazu sowie zum anschliessenden Neujahrs-Apéro der politischen Gemeinde Oberägeri in der Maienmatt eingeladen!

Gott, der «Herr über Leben und Tod» hat zu sich gerufen:

- Marie Iten-Hürlimann, Ratenstr. 13, Alosen, † 30. November im Alter von 81 Jahren
 - Anna Maria Betschart-Kälin, Seemattweg 4, O'ägeri, † 30. November im Alter von 84 J.
 - Hedy Besmer-Grüter, Sattelstr. 55, Morgarten, † 5. Dezember im Alter von 73 Jahren
- Gott, schenke Du unseren lieben Verstorbenen Licht und Heil im ewigen Leben.

Aktion «Zuger für Zuger»

Auch dieses Jahr können Sie Lebensmittel für Bedürftige bis spätestens Dienstag, 6. Januar 2026, zu Bürozeiten im Pfarramt abgeben.

MENZINGEN JOHANNES DER TÄUFER

Holzhäusernstrasse 1, 6313 Menzingen
Tel 041 757 00 80
pfarramt@pfarrei-menzingen.ch
www.pfarrei-menzingen.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 21. Dezember

Vierter Adventssonntag

10.15 Versöhnungs- und Kommunionfeier mit Christof Arnold; Orgel: Trix Gubser

22. – 26. Dezember

Heiligabend

Mi 17.00 Christchindli-Fiir für die Kleinsten mit Doris Baumann im Pfarreizentrum
Mi 17.00 Familiengottesdienst mit Christof Arnold; Weihnachtspiel von Kindern
Musik: Fabian Gubser, Klarinette – Trix Gubser, Orgel
Mi 23.00 Mitternachtsgottesdienst mit Christof Arnold; Musik: Mirjam Walker, Querflöte – Trix Gubser, Orgel

Weihnachten

Do 10.15 Festgottesdienst mit P. Matthias Helms; Musik: Fabian Gubser, Klarinette – Felix Gubser, Orgel

Sonntag, 28. Dezember

Heilige Familie

10.15 Eucharistiefeier mit P. Ben Kintchimon
Orgel: Trix Gubser

29. Dezember – 2. Januar

Neujahr

Do 10.15 Eucharistiefeier mit P. Wilfred Bilung
Musik: Christine Kessler, Alphorn – Trix Gubser, Orgel

Samstag, 3. Januar

18.00 Kommunionfeier mit Christof Arnold in der Kirche Finstersee

PFARREINACHRICHTEN

Gottesdienstkollekten

Die Kollekten in den nächsten Gottesdiensten:

- 21.12.: Caritas Schweiz
- 24./25.12.: Kinderspital Bethlehem
- 28.12.: Ranfttreffen
- 1.1.: Caritas – Hilfe für Gaza
- 3.1.: Inländische Mission

Versöhnungsfeier

Der Gottesdienst vom 4. Advent wird als Versöhnungsfeier gestaltet. Pfarreiangehörige, die ein persönliches Beichtgespräch wünschen, können sich direkt an einen Priester oder ans Pfarramt wenden, damit ein Kontakt vermittelt werden kann.

Bibel teilen

Das nächste Bibelgespräch findet am Montag, 22. Dezember um 14 Uhr im Pfarreizentrum statt.

Christchindlifiiir für die Kleinsten



Wenn Weihnachten ist, bringt man Geschenke. Aber was, wenn man keines dabei hat? Genau das ist dem kleinen Hirten an der allerersten Weihnacht passiert. Kommt und hört, was ihm da eingefallen ist. Herzliche Einladung zur Kinderfeier für die Kleinsten am Heiligen Abend um 17 Uhr im Pfarreizentrum. Doris Baumann

Familiengottesdienst am Heiligen Abend

Zur gleichen Zeit wie die Christchindlifiiir (17 Uhr) sind die grösseren Kinder und ihre Familien am Heiligen zum Familiengottesdienst in die Pfarrkirche eingeladen. Im Gottesdienst spielen Primarschülerinnen die Geschichte "D' Uusrüeferin vom König". Sie handelt von der Frau, die im ganzen Land Botschaften für den König ausrufen muss. So soll sie dafür sorgen, dass auch Menschen, die nicht lesen können, wissen, was der König verlangt. Einmal muss die Uusrüeferin mit der Botschaft durchs Land ziehen, dass sich alle Leute in Steuerlisten einzutragen haben...

Gottesdienste am Jahresübergang

Am Silvester lädt die reformierte Kirche um 17.00 Uhr zum Gottesdienst ins Chileli ein.
Am Neujahrstag lädt die katholische Kirche um 10.15 Uhr zum Gottesdienst in die Pfarrkirche ein.

So haben die Menzingerinnen und Menzinger die Möglichkeit den Jahreswechsel da und dort besinnlich und feierlich zu begehen.

Weihnachts- und Neujahrsgross



Das Seelsorge- und Pfarreiteam wünscht allen Pfarreiangehörigen ein freudvolles Weihnachtsfest und Gottes Segen im Neuen Jahr.
Christof Arnold

Friedenslicht in der Annakapelle

In diesem Jahr brennt das Friedenslicht in der Annakapelle. Von dort kann es mit Friedenslichtkerzen (Fr. 8.–) nach Hause geholt werden. Ebenfalls in der Annakapelle steht die alte Menzinger Krippe und erinnert an den Geburtsort Jesu.

Merci Dario – Grüezi Doris Präseswechsel bei den Minis



Seit dem Sommer 2022 begleitete Dario Weiss die Menzinger Ministrantenschar als Präses. Mit viel Engagement, guten Ideen und Freude setzte er sich für ein lebendiges Miteinander ein. Nun muss Dario sein Amt aus beruflichen Gründen abgeben. Er tut dies mit vielen schönen Erinnerungen im "Gepäck". Im Namen der Ministrantenschar und der ganzen Pfarrei danke ich Dario für den tollen Einsatz. Wir wünschen Dir von Herzen alles Gute! Ab dem Neuen Jahr wird Doris Baumann die Minis als Präses begleiten. Am Chlausabend hat sie sich jenen, die sie noch nicht kannten vorgestellt. Im Namen der Pfarrei wünsche ich Doris viel Freude in ihrem neuen Amt und viele tolle Erfahrungen

mit unseren aufgestellten Ministrantinnen und Ministranten.

Christof Arnold

Sammelaktion «Zuger für Zuger»



Die Sammelaktion «Zuger für Zuger», welche arbeitsbetroffene Menschen mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln unterstützen möchte, läuft noch bis am 8. Januar 2026. Spenden werden gerne im Pfarreisekretariat entgegengenommen.

Laternenweg noch bis am 25. Dezember



Der Laternenweg macht Freude. Das zeigen viele positive Rückmeldungen. Herzlichen Dank allen Ehrenamtlichen, die mit ihrem Engagement das Projekt erst ermöglichen!

Leider ist der Laternenweg im Unterhalt aufwändiger als gedacht. Wind und Wetter, manchmal auch hoch- oder herausgedrehte Dochte, sorgen dafür, dass die Laternen stark verrussen, die Dochte ersetzt oder neu eingefädelt werden müssen.

Trotz dem nicht geplanten Mehraufwand soll der Laternenweg bis und mit dem Weihnachtstag Freude verbreiten (ausgenommen an Abenden mit starkem Wind und/oder Regen). Nach Weihnachten fehlen wegen Ferienabwesenheiten die Kapazitäten, den Laternenweg mit dem notwendigen Aufwand bis am Silvester weiter zu betreuen.

Geniessen Sie unseren Laternenweg in der verbleibenden Zeit und lassen Sie sich von seinem Licht erfreuen.

Im Namen des OK «400 Jahre Pfarrkirche», des Pfarreiteams und vieler ehrenamtlich Engagierter Christof Arnold

NEUHEIM MARIA GEBURT

Dorfplatz 13, 6345 Neuheim
Tel 041 755 25 15
pfarramt@pfarrei-neuheim.ch
www.pfarrei-neuheim.ch
Christof Arnold, Gemeindeleiter, 041 757 00 80
Eva Maria Müller, Pfarreiseelsorgerin
Pater Ben Kintchimon, SVD
Pater Wilfred Bilung, SVD
Irmgard Hauser, Religionspädagogin KIL
Marek Stejskal, Religionspädagoge KIL
Margot Beck, Katechetin
Doris Baumann, Katechetin
Anna Utiger, Sekretärin
Margrit Kränzlin, Sakristanin

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 21. Dezember Vierter Adventssonntag

9.00 Kommunionfeier mit Christof Arnold
Orgel: Johannes Bösel
Kollekte: Caritas, Ja zur einer Welt ohne Armut

22. – 26. Dezember Heiligabend

Mi 17.00 Familiengottesdienst mit Irmgard Hauser und Eva Maria Müller
Musik: Familienchor
Kollekte: Kinderhilfe Bethlehem
Mi 23.00 Mitternachtsmesse mit Pater Wilfred
Musik: Felix und Fabian Gubser
Kollekte: Familienhilfe Bethlehem

Weihnachten

Do 10.15 Eucharistiefeier mit Christof Arnold und Bernd Wyss
Mitwirkung: Kirchenchor
Kollekte: Kinderhilfe Bethlehem

Sonntag, 28. Dezember Heilige Familie

9.00 Eucharistiefeier mit Pater Ben
Orgel: Trix Gubser
Kollekte: Steyler Missionare

29. Dezember – 2. Januar Neujahr

Do 9.00 Gottesdienst fällt aus

PFARREINACHRICHTEN

Versöhnungsgottesdienst

Der Gottesdienst vom 4. Advent wird als Versöhnungsfeier gestaltet. Kurze Impulse und viel Musik sollen einladen, über das eigene Leben nachzu-

denken. Die Feier steht unter dem Leitwort "Frieden schliessen – Frieden mit sich selber, Frieden mit der Umwelt, Frieden mit Gott". Herzlich willkommen

Für Pfarreiangehörige, die das Versöhnungssakrament empfangen möchten, stellt das Pfarramt gerne den Kontakt zu einem Priester her. Natürlich kann man sich auch direkt bei einem Priester für ein Beichtgespräch anmelden.

Weihnachtsgruss



Im Namen des Pfarreiteams wünsche ich allen Pfarreiangehörigen ein friedvolles und frohes Weihnachtsfest. Möge der Friede und die Freude, die mit Jesus in die Welt gekommen sind, wie ein Licht in unseren Alltag hineinscheinen, unsere Hoffnung stärken und uns zum Guten einladen.
Christof Arnold

Familiengottesdienst an Heiligabend



Am Heiligabend um 17 Uhr feiern wir einen Familiengottesdienst, zu dem wir alle herzlich einladen. Kinder und Erwachsene haben mit viel Freude die Geschichte „Das Geschenk des kleinen Hirten“ vorbereitet und dazu passende Lieder eingeübt. Nun ist die Spannung gross und alle freuen sich darauf, die Geschichte zu erzählen und die Lieder zu singen.

Gemeinsam wollen wir die Botschaft von Weihnachten feiern: Das Geschenk der Liebe und des Friedens, das allen mit der Geburt von Jesus versprochen ist.

Wir freuen uns auf ein frohes und besinnliches Zusammensein.

Eva Maria Müller und Irmgard Hauser

Kirchenchor

Camille Saint-Saëns (1835–1921) ist nach Berlioz der bedeutendste französische Komponist des 19. Jahrhunderts. Sein Oratorio de Noël entstand Ende der 1850-er-Jahre und wurde am 15. Dezember 1869 in der Pariser Kirche La Madeleine uraufgeführt. Im Weihnachtsoratorium werden Texte des Alten und Neuen Testaments in Lateinisch vertont. Zudem singt der Kirchenchor zusammen mit der Sopranistin Ariane Inglin am Weihnachtstag um 10.15 Uhr die Motette Da pacem Domine von Charles Gounod (1818–1893). Der französische Komponist, der in seinen Zwanzigerjahren Priester werden wollte, wandte sich nach zahlreichen weltlichen Kompositionen wie Liedern, Opern etc. gegen Ende seines Lebens wieder der Kirchenmusik zu. So entstand um 1878 seine Vertonung des Da pacem Domine, vielleicht nicht zuletzt unter dem Eindruck des deutsch-französischen Krieges 1870/71, dem er mit einem Aufenthalt in London entflohen und wo er den Gounod's Choir gründete.

Voranzeige: Sternsinger

Am Mittwoch 7. Januar werden Kinder die gute Botschaft der Geburt Jesu verkünden und den Segen ins Dorf bringen. Der Kinderchor unter der Leitung von Lydia Opilik singt um 18 Uhr in der Kirche. Im Anschluss verteilen sie gesegnete Türkleber oder Säckchen mit Weihrauch und Kreide.

Friedenslicht



Das Friedenslicht aus Bethlehem brennt noch bis 7. Januar in der Neuheimer Kirche. Es kann mit einer mitgebrachten Laterne oder mit einer Friedenslichtkerze nach Hause geholt werden. Für die Friedenslichtkerzen können Fr. 8.– in die Opferlichtkasse gelegt werden. Möge sich Weihnachtsfrieden auf der ganzen Welt ausbreiten. Mit jeder Laterne oder Kerze, in der das Friedenslicht brennt, wird dieser Wunsch in die Welt getragen.

PASTORALRAUM

Zugersee Südwest

Rotkreuz, Risch, Meierskappel

Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz

NACHRICHTEN

Pfarramt-Öffnungszeiten

Die Pfarrämter Risch und Rotkreuz sind während der Weihnachtszeit vom 22. Dezember – 2. Januar jeweils am Morgen von 09.00 – 11.30 geöffnet. Das Pfarramt Meierskappel ist telefonisch erreichbar.

Wir suchen...

eine Aushilfssakristanin oder einen Aushilfssakristan, ca. 15 %, ab sofort für unsere Pfarreien im Pastoralraum.

Ein Inserat dazu finden Sie in unseren Schaukästen oder auf der Homepage.

Adventsfenster

Bis am 6. Januar leuchten unsere Adventsfenster in Buonas, Holzhäusern, Risch und Rotkreuz. Die Listen der Adventsfenster finden Sie auf unserer Homepage und auf www.nachbarschaftsverein-holzhaeusern.ch, www.fkr-risch.ch sowie www.frauengemeinschaft-rotkreuz.ch.

Zuger für Zuger

Im Dezember werden im ganzen Kanton Grundnahrungsmittel, Hygieneartikel und Putzmittel gesammelt. Die Artikel können im Pfarramt Rotkreuz abgegeben werden. Herzlichen Dank!

Friedenslicht



Das Friedenslicht kann ab Mittwoch, 17. Dezember bis Sonntag, 4. Januar in den Pfarrkirchen abgeholt werden. Das Licht aus Bethlehem soll uns motivieren, einen persönlichen und aktiven Beitrag für den Frieden zu leisten.

Ein Stern aber fiel



Quelle: iStock

Ein Stern aber fiel
so sanft zur Erde
Flügelschlag einer Taube
ein Rascheln im Stroh
alles Leben neu geboren
auf dem ganzen Erdenkreis
Br. Andreas Knapp

Mit diesen Worten des Dichters und Priesters, Bruder Andreas, wünsche ich Ihnen allen von Herzen, dass Sie in dieser besonderen Zeit das leise Fallen des göttlichen Sterns Sie sanft berühre, dass das Rascheln des Strohs bis an Ihr Ohr dringe und das Licht der Menschwerdung Gottes, des neuen Lebens, uns alle mit Glaube, Zuversicht, Hoffnung, Liebe, Gesundheit und Segen erfülle. Frohe und gesegnete Weihnachten wünscht Ihnen allen Michèle Adam, Dr. theol. Pastoralraumleiterin und das gesamte Team

ROTKREUZ L. FRAU V. ROSENKRANZ

Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz, Tel 041 790 13 83

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 21. Dezember Vierter Adventssonntag

10.15 Gottesdienst mit Versöhnungsfeier (E)
Marco Riedweg, Orgel Gerti Arnold

22. – 26. Dezember Heiligabend

Mi 10.00 ökum. Fiir mit de Chliine, kath. Kirche, mit Krippenspiel, Michèle Adam, E-Piano Sheena Socha, Querflöte Patrick Iten, Gesang Carla Iten

Mi 17.00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel (K) Michèle Adam, Madeleine Annen, Xenja Moos, E-Piano Sheena Socha, Gesang Silvia Finocchiaro

Mi 22.30 Mitternachtsgottesdienst (E) John Okoro, Orgel Sheena Socha, GAIA Chor unter der Leitung von Timothy Socha, anschliessend ertönt Musik vom Kirchturm von den Turmbläsern des MVR und der Oohregroöbler

Weihnachten

Do 10.15 Festgottesdienst (K) Michèle Adam, Orgel Sheena Socha, Kirchenchor Rotkreuz unter der Leitung von Timothy Socha (Böhmische Hirtenmesse von Jakub Jan Ryba)

Stephanstag

Fr 10.15 Pastoralraumgottesdienst (E) John Okoro, Orgel Agnes Wunderlin

Sonntag, 28. Dezember

Heilige Familie

10.15 Gottesdienst (E) John Okoro, Orgel Cornelia Nepple Kost

29. Dezember – 2. Januar

Neujahr

Do 17.00 ökum. Pastoralraumgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger (K) Michèle Adam, Corinna Boldt, Orgel Giuseppe Raccuglia, Trompete Yannick Wey, anschliessend Glühwein und Punsch am Feuer

PFARREINACHRICHTEN

Dreilinden

Rosenkranz

Montag 09.00

Gottesdienst

Mittwoch, 24.12. 15.30, Heilig Abend,

Rolf Schmid, Musik Werner Huber

Freitag, 26.12. 17.00, fällt aus!

Freitag, 02.01. 17.00, Marco Riedweg

Wir nehmen Abschied von

Zihlmann Franz

Gott gib ihm den ewigen Frieden.

Wiehnachtsfiir mit de Chliine

Mittwoch, 24. Dezember, 10.00

kath. Kirche, mit Krippenspiel



Neujahrsapéro

Nach dem Neujahrsgottesdienst lädt Sie der Pfarreirat Rotkreuz herzlich zu Guetzli, einem Glas Glühwein oder Punsch ein. Wir freuen uns auf bereichernde Gespräche und den Austausch.

RISCH BUONAS HOLZHÄUSERN

Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz, Tel 041 790 11 52
Michèle Adam, Dr. theol.

Pastoralraumleiterin 041 790 11 02

John Okoro, Kaplan 041 790 13 83

Dr. Hansjörg Stadler

Pfarreiseelsorger 041 790 13 83

Franzi Hüsgen, Pfarreiseelsorgerin 041 790 13 83

GOTTESDIENSTE

Samstag, 20. Dezember

17.00 Holzhäusern, Gottesdienst (K) Franzi Hüsgen, Orgel Cornelia Nepple Kost

18.30 Risch, Roratefeier (K) Hansjörg Stadler, Quintett mgrr Seniorband, anschliessend Adventsapéro

Sonntag, 21. Dezember

Vierter Adventssonntag

10.30 Risch, Gottesdienst, fällt aus!

22. – 26. Dezember

Di 8.00 Buonas, Gottesdienst (E) John Okoro

Heiligabend

Mi 17.00 Risch, Familiengottesdienst mit Krippenspiel (K) Hansjörg Stadler, Madlen Marty, Anita Wigger, Orgel Giuseppe Raccuglia

Mi 22.30 Risch, Mitternachtsgottesdienst (K) Michèle Adam, Orgel Giuseppe Raccuglia, Kirchenchor Risch unter der Leitung von Daniela Franzelli (Missa Pastoritia von Karl Kempter, Christmas Lullaby von John Rutter, Star Carol)

Weihnachten

Do 10.30 Risch, Festgottesdienst (E) John Okoro, Orgel Giuseppe Raccuglia, Solisten

Stephanstag

Fr 10.15 Rotkreuz, Pastoralraumgottesdienst (E) John Okoro, Orgel A. Wunderlin

Samstag, 27. Dezember

17.00 Holzhäusern, Gottesdienst (E) John Okoro, Orgel Cornelia Nepple Kost

Sonntag, 28. Dezember

Heilige Familie

10.30 Risch, Gottesdienst (K) Franzi Hüsgen, Orgel Edwin Weibel

29. Dezember – 2. Januar

Neujahr

Do 17.00 Rotkreuz, ökum. Pastoralraumgottesdienst mit Aussendung der Sternsinger (K) Michèle Adam, Corinna Boldt, Orgel Giuseppe Raccuglia, Trompete Yannick Wey, anschliessend Glühwein und Punsch am Feuer

PFARREINACHRICHTEN

Gedächtnisse

Samstag, 20. Dez., 17.00, Holzhäusern

Familie Blaser, Rütihof & Angehörige

Samstag, 20. Dezember, 18.30, Risch

Knüsel-Helfenstein Lisa

verstorbene Mitglieder der mgrr

Die Sternsinger sind unterwegs



Unsere Sternsinger werden an folgenden Daten unterwegs sein:

1. Januar, ab 13.30 – Risch

2. Januar, ab 13.00 – Buonas

3. Januar, ab 13.00 – Holzhäusern

Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Gedanken zum neuen Jahr

Zu Beginn des neuen Jahres stellt sich immer die Frage, wie es sein wird, wie sich die Tage für uns gestalten werden. Wir hoffen alle auf ein gutes, sicheres, gesundes und zufriedenes Jahr, ein Jahr ohne allzu viele Sorgen und Unsicherheiten, ein Jahr, in dem ein Stück Friede in der Welt gelingt. Ich wünsche uns allen, dass wir hoffnungsvoll, mit Jesus Christus als Licht auf unserem Weg, das neue Jahr begehen. Vertrauen wir darauf, dass viel Gutes uns begegnen wird und halten wir an der Sehnsucht nach einer gelingenden Zeit fest. Bemühen wir uns gemeinsam Schwierigkeiten anzugehen und sie zu lösen. Freuen wir uns auf Begegnungen, die bereichern, Rückmeldungen die fördern, Impulse die stärken und Gespräche, die unsere Seele berühren.

Blicken wir aber auch dankbar zurück auf Erfahrungen, die uns bereichern, hilfreiche Unterstützung und verständnisvolle Begleitung. An dieser Stelle danke ich Ihnen allen ganz herzlich für das Vertrauen und das «Mit uns auf dem Weg» sein. Wir durften zahlreiche, bereichernde Begegnungen und Erfahrungen mit vielen von Ihnen im vergangenen Jahr teilen. Dies ist für uns besonders wertvoll.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen, gemeinsam mit dem gesamten Team, ein frohes, gesundes, friedvolles, glückliches und gesegnetes neues Jahr.

Michèle Adam, Dr. theol., Pastoralraumleiterin

MEIERSKAPPEL MARIA HIMMELFAHRT

Dorfstr. 5, 6344 Meierskappel, Tel 041 790 11 74
pfarramt.meierskappel@pastoralraum-zugsee.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 21. Dezember Vierter Adventssonntag

9.00 Gottesdienst (K) Franzi Hüsgen, Orgel
Sheena Socha

22. – 26. Dezember Heiligabend

Mi 16.00 Familiengottesdienst (K) Franzi Hüsgen,
mit Krippenspiel unter der Leitung von
Cornelia Nepple Kost, Biagina Bellino,
Solisten:innen, Sänger:innen

Weihnachten

Do 9.00 Festgottesdienst (E) John Okoro, Orgel
Giuseppe Raccuglia, Solisten

Stephanstag

Fr 10.15 Rotkreuz, Pastoralraumgottesdienst
(E) John Okoro, Orgel A. Wunderlin

Sonntag, 28. Dezember Heilige Familie

9.00 Gottesdienst (E) John Okoro, Orgel
Cornelia Nepple Kost

29. Dezember – 2. Januar Neujahr

Do 17.00 Rotkreuz, ökum. Pastoralraumgottes-
dienst mit Aussendung der Sternsinger
(K) Michèle Adam, Corinna Boldt,
Orgel Giuseppe Raccuglia, Trompete
Yannick Wey, anschliessend Glühwein
und Punsch am Feuer

PFARREINACHRICHTEN

Hinweise

Die Beiträge zu «Pfarramt-Öffnungszeiten»,
«Ein Stern aber fiel», «Adventsfenster»,
«Friedenslicht» und «Gedanken zum neuen
Jahr» siehe Seiten 26/27.

Voranzeige: Verabschiedung Esther Erni per Ende Januar

Die Verabschiedung folgt im nächsten Pfarreiblatt
und im Gottesdienst vom 11.01.2026.

Wir suchen eine **Aushilfssakristanin oder ei-
nen -sakristan**, ca. 15%, ab sofort für unsere
Pfarreien im Pastoralraum. Ein Inserat dazu finden
Sie in unseren Schaukästen oder auf der Home-
page.

BAAR MISSIONE CATTOLICA ITALIANA

Landhausstrasse 15, 6340 Baar
Tel (segretariato) 041 767 71 40
mimmo.basile@zgkath.ch
www.missione-italiana-zug.ch
Tel don Mimmo: 041 767 71 41
S. Pisaturo (collaboratrice) missione@zgkath.ch

SANTE MESSE

Domenica, 21 dicembre Quarta domenica di Avvento

10.15 Steinhausen, St. Matthias
17.00 Cham, St. Jakob

22 – 26 dicembre

Ma 18.00 Zug, St. Johannes
(dalle 17.30 recita SS. Rosario)

Vigilia di Natale, 24 dicembre

Me 18.00 Zug, St. Oswald

Natale, Giovedì 25 dicembre

Gi 10.15 Steinhausen, St. Matthias
Gi 17.00 Cham, St. Jakob
Gi 18.30 NON si celebra a Unterägeri

Santo Stefano, 26 dicembre

Ve 9.00 NON si celebra al Gut Hirt

Sabato, 27 dicembre

16.00 Baar, St. Martin

Domenica, 28 dicembre Sacra Famiglia

10.15 Steinhausen, St. Matthias

29 dicembre – 2 gennaio

Ma 18.00 Zug, St. Johannes
(dalle 17.30 recita SS. Rosario)
Me 18.00 Baar, St. Martin
(S. Messa di Ringraziamento
e adorazione)

Capodanno, 1° gennaio

Gi 17.00 Cham, St. Jakob

Venerdì, 2 gennaio

Ve 9.00 NON si celebra al Gut Hirt

Sabato, 3 gennaio

16.00 Baar, St. Martin

INFORMAZIONI DALLA MISSIONE

Battesimo

Di Flumeri Aurelio

Che la luce di Dio illumini ogni tuo passo. Auguri
alla famiglia, alla madrina e al padrino.

Messa di Ringraziamento per fine e inizio Anno

Mercoledì 31 dicembre 2025 la comunità è
invitata a partecipare alla S. Messa di Ringrazia-
mento con adorazione eucaristica alle **ore 18.00**
a Baar, parrocchia St. Martin, per concludere e
iniziare l'anno alla presenza del Signore. Sarà un
momento di preghiera per dire grazie per i doni
ricevuti, affidare a Dio le gioie e le fatiche vissute
e consegnare a Lui il nuovo anno con fiducia e
speranza. Invitiamo tutti i fedeli a unirsi nella
preghiera, come comunità, per iniziare il tempo
nuovo sotto la benedizione del Signore.

Incontro dei Gruppi pensionati di Baar e Rotkreuz

Nel tempo delle festività natalizie il Gruppo Pensio-
nati si prenderà una breve pausa: i primi incontri
del nuovo anno riprenderanno **martedì 6 gen-
naio a Baar e mercoledì 7 gennaio a Rot-
kreuz. Vi aspettiamo con gioia!**

Martedì 6 gennaio, alle ore 12.00 sarà organiz-
zata la **Tavola fraterna** nel Pfarreiheim St. Mar-
tin, Baar.

Auguri di Natale e di Buon Anno



In occasione del Santo Natale e dell'inizio del
nuovo anno, la Missione porge a tutta la comu-
nità i più **sinceri auguri**: che la nascita di
Gesù, luce vera venuta nel mondo, riempia i
cuori di pace, speranza e gioia, e che il Nuovo
Anno sia vissuto nella fiducia e nella benedizione
del Signore.

Si informa inoltre che gli **uffici della Missione**
resteranno **chiusi** dal 22 dicembre 2025 al 2 ge-
naio 2026. In caso di urgenza, è possibile rivolger-
si direttamente al missionario telefonicamente
(+41 76 387 11 88) oppure all'indirizzo e-mail
della Missione: missione@zgkath.ch. **Auguri di
cuore a tutte/i.**

Klöster

Seligpreisungen Zug

www.seligpreisungen.ch

21.12.–27.12.2025

So	4. Adventssonntag 08.00 Eucharistiefeier 09.15–11.15 Beichtgelegenheit 10.30 Eucharistie mit Kinderkatechese 19.30 Open-Adoray, offen für alle
Di	09.15–11.15 Beichtgelegenheit und eucharistische Anbetung 18.00 Eucharistiefeier
Mi	09.15–11.15 Beichtgelegenheit und eucharistische Anbetung 15.30 1. Vesper von Weihnachten 16.00 kindgerecht gestaltete Eucharistiefeier 22.00 Eucharistiefeier in der Hl. Nacht
Do	Hochfest der Geburt des Herrn 07.00 Eucharistiefeier (Hirtenmesse) in der Verenakapelle 10.30 Eucharistie mit Kinderkatechese 17.30 2. Vesper von Weihnachten
Fr+Sa	10.30 Eucharistiefeier (Sa: Weinsegnung) 17.30 feierliche Vesper

28.12.–3.1.2026

So	Heilige Familie 10.30 feierliche Eucharistie mit Kinderkatechese und -segnung 17.30 feierliche Vesper, kein Adoray
Mo–Mi	10.30 Eucharistiefeier 17.30 feierliche Vesper
Do	Hochfest der Gottesmutter Maria 10.30 Eucharistiefeier 17.30 2. Vesper vom Hochfest
Fr+Sa	10.30 Eucharistiefeier
25.12.–5.1. keine regelm. eucharistische (Nacht-) Anbetung u. Beichtgelegenheit am Sa.	

Kloster Maria Opferung Zug

www.kloster-maria-opferung.ch

Mittwochs

07.00 Eucharistiefeier in der Klosterkirche
(ausser an Feiertagen)

Hinweis: Keine Frühmessen am 24.12. und 31.12.

Lassalle-Haus Bad Schönbrunn

www.lassalle-haus.org

21.12.–3.1.2026

So	10.00–11.00 Gottesdienst
Di	19.30–21.00 Zen-Meditation
Mi	17.40–18.30 Gottesdienst
Mi	20.00–21.00 Kontemplation

Kloster Gubel Menzingen

www.kloster-gubel.ch

21.12.–27.12.2025

So	4. Adventssonntag 08.30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit 09.00 Eucharistiefeier
Di	17.00 Eucharistiefeier
Mi, 24.12.	Heiligabend 9.00–12.00 Beichtgelegenheit
21.30 Christmette	
Do, 25.12. Hochfest Geburt des Herrn 10.00 feierliche Eucharistiefeier	
Fr, 26.12.	Hl. Stephanus , 09.00 Eucharistiefeier
Sa	09.00 Eucharistiefeier

28.12.–3.1.2026

So	Fest der Hl. Familie 08.30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit 09.00 Eucharistiefeier
Di–Mi	17.00 Eucharistiefeier
Do, 1.1.26	Hochfest d. Gottesmutter Maria 10.00 Eucharistiefeier (Segen für 2026)
Fr	17.00 Eucharistiefeier 16.30 Beichtgelegenheit
Sa	09.00 Eucharistiefeier

Institut Menzingen Menzingen

www.kloster-menzingen.ch

Jeweils am 2. So im Monat: Pilgertagesdienst
um 16 Uhr. Mehr Infos: Tel. 041 757 41 40

Kloster Frauenthal Hagendorn

www.frauenthal.ch

21.12.–27.12.2025

So	4. Adventssonntag 09.00 Eucharistiefeier 17.00 Vesper
Mo+Di	07.00 Eucharistiefeier 17.00 Vesper
Mi	07.00 Eucharistiefeier 16.00 Erste Vesper vor Weihnachten 24.00 Mitternachtsmesse
Do	Hochfest der Geburt des Herrn 06.15 Eucharistiefeier (2. Weihnachtsmesse) 09.00 Eucharistiefeier (3. Weihnachtsmesse) 17.00 Vesper
Fr + Sa	09.00 Eucharistiefeier 17.00 Vesper

28.12.–3.1.2026

So	Fest d. Hl. Familie 09.00 Eucharistiefeier 17.00 Vesper
Do	Hochfest d. Gottesmutter Maria 09.00 Eucharistiefeier 17.00 Vesper
Fr + Sa	07.00 Eucharistiefeier 17.00 Vesper

Kloster Heiligkreuz Cham

www.kloster-heiligkreuz.ch

21.12.–3.1.2026

Jeweils im Chorraum der Schwestern	
Sonntage , 21.12. und 28.12. 09.00 Eucharistiefeier, Kirche	
Mi	Heiligabend , 17.00 Uhr Festgottesdienst Musikalische Gestaltung Schwestern- und Ad-hoc-Chor
Do	Weihnacht und 1.1. Neujahr 09.00 Uhr Festgottesdienst
Fr 26.12.	09.00 Uhr WortGottesFeier mit Kommunion
Fr, 2.1.	19.30 Eucharistiefeier, Kirche

Medien



Fernsehen

Sonntag, 21. Dezember

Sternstunde Religion. «So this is Christmas» nimmt uns mit auf eine zum Nachdenken anregende und emotionale Reise mit fünf gewöhnlichen Charaktere, die sich mit persönlichen Dilemmas auseinandersetzen. SRF 1, 10 Uhr

Mittwoch, 24. Dezember

Tierische Weihnachten. Eine Entdeckungsreise rund um die Welt erkundet die enge Verbindung zwischen Natur und Weihnachten. Wie Rentiere am Polarkreis lernen, Schlitten zu ziehen, warum Esel noch wie zu biblischen Zeiten Lasten tragen und wie das Rotkehlchen in England zum Weihnachtssymbol wurde. Arte, 17.30 Uhr

Röm.-kath. Mitternachtsmesse am Weihnachtsabend aus Baden. Fernsehen SRF 1 und Radio SRF 1, 22.30 Uhr

Donnerstag, 25. Dezember

Sternstunde Religion. Die Wiedergeburt der Notre-Dame in Paris. SRF 1, 10 Uhr

Weihnachtsgottesdienst aus Rom. ZDF, 10 Uhr

Röm.-kath. Weihnachtsgottesdienst live aus Malvaglia. SRF 1, 11 Uhr

Urbi et Orbi: Der traditionelle Weihnachtssegen des Papstes aus Rom. SRF 1, 12 Uhr

Freitag, 26. Dezember

Sternstunde Religion. Martin Luther King – Mehr als ein Traum. Ein Film über seinen Kampf gegen Arbeitslosigkeit und Wohnungsnot. SRF 1, 10 Uhr

Dienstag, 30. Dezember

Sternstunde Religion. Lust oder Last? Die sieben Todsünden heute. Ein Blick auf die Todsünden von heute ist ein Blick in den gesellschaftlichen Spiegel unserer Zeit. Was bedeutet «Sündigen» für bekannte Schweizerinnen und Schweizer? SRF Info, 11 Uhr

Mittwoch, 31. Dezember

«Emil – 10 Tipps zum Jahreswechsel» Für den Silvesterabend hat sich Emil Steinberger etwas ganz Spezielles ausgedacht: Seine 10 Tipps für das neue Jahr werden die nächsten 52 unverbrauchten Wochen mit guten Vorsätzen füllen. SRF 1, 18.10 Uhr

Donnerstag, 1. Januar

Sternstunde Musik. Das Neujahrskonzert der Wiener Philharmoniker. SRF 1, 11.15 Uhr

Samstag, 3. Januar

Das Wort zum Sonntag spricht Reto Studer, ev.-ref. Pfarrer. SRF 1, 19.55 Uhr



Radio

Sonntag, 21. Dezember

Perspektiven. Der Landschaftsarchitekt Enzo Enea betreibt in Rapperswil-Jona das weltweit einzige Baummuseum. Monika Thum, Äbtissin des Klosters Mariazell und Enzo Enea unterhalten sich über die Philosophie der Bäume, Nachhaltigkeit und Spiritualität. Radio SRF 2 Kultur, 8.30 Uhr

Röm.-kath. Predigt mit Peter Zürn, Pfarreiseelsorger, Klingnau. Radio SRF 2 Kultur, 10 Uhr

Mittwoch, 24. Dezember

Alternative Weihnachtserzählungen. Ausgehend von dem femXmas-Projekt wird im Kulturplatz Talk nach alternativen Weihnachtserzählungen und Darstellungen gefragt. Radio SRF 2 Kultur, 9.05 Uhr

Donnerstag, 25. Dezember

Perspektiven. Wovon die Engel singen oder wie viel Theologie in Engelsmusik steckt. Musik ist nicht nur eine horizontale Brücke zwischen Menschen, Kulturen und Religionen. Sie schlägt auch eine vertikale Brücke hoch zum Himmel, zur Transzendenz. SRF 2 Kultur, 8.30 Uhr

Ev.-ref. Predigt mit Pfarrer Philipp Roth, Kleinbasel und Binningen-Bottmingen. Radio SRF 1, 18.50 Uhr

Perspektiven. Jesus: Was wir historisch von ihm wissen. SRF 2 Kultur, 12 Uhr

Samstag, 27. Dezember

Glocken der Heimat aus der ev.-ref. Kirche in Kilchberg. Radio SRF 1, 18.50 Uhr

Sonntag, 28. Dezember

Christkath. Predigt mit Susanne Cappus, Diakoin, Dornach. SRF2 Kultur, 10 Uhr

Donnerstag, 1. Januar

Ev.-ref. Predigt mit Pfarrerin Tania Oldenhage, Zürich. SRF 2 Kultur, 10 Uhr

Samstag, 3. Januar

Glocken der Heimat aus der röm.-kath. Kirche in Kreuzlingen. Radio SRF 1, 18.50 Uhr



Liturgie

Sonntag, 21. Dezember

Vierter Adventssonntag (Farbe Violett – Lesjahr A). Erste Lesung: Jes 7,10–14; Zweite Lesung: Röm 1,1–7; Ev: Mt 1,18–24

Sonntag, 28. Dezember

Fest der Heiligen Familie (Farbe Weiss – Lesjahr A). Erste Lesung: Sir 3,2–6.12–14; Zweite Lesung: Kol 3,12–21; Ev: Lk 2,41–52

FILMTIPP

Sentimental Value

«Ob sich ein Haus wohler fühlt, wenn jemand darin lebt oder wenn es leer steht?», fragte sich Nora in einem Schulaufsatz, den sie mit zwölf schrieb. Das alte Elternhaus in Oslo, seit Generationen im Besitz der Familie, trägt Erinnerungen wie Tapeten an seinen Wänden. Nora und ihre Schwester Agnes wuchsen dort mit ihrer Mutter auf; der Vater Gustav, ein gefeierter Filmemacher, entfernte sich früh und stellte seine Kunst über die Familie. Nach dem Tod der Mutter kehrt er zurück. Sentimental Value erzählt von einer entfremdeten Familie, deren Mitglieder mehr verbindet, als sie zugeben. Agnes, Historikerin, fand Halt in ihrer eigenen Familie; Nora wurde Schauspielerin und verarbeitete ihre widersprüchlichen Gefühle auf der Bühne. Als Gustav ihr die Hauptrolle in einem autobiografisch gefärbten Film anbietet, lehnt sie zunächst ab. Doch das gemeinsame Elternhaus wird zum Filmset – und zum Ort einer möglichen Versöhnung.

Eva Meienberg

> **Kinostart Deutschschweiz: 11. Dezember**



Quelle: Frenetic Films

Veranstaltungen

Weihnachtsmusical «E Störn so schön...» Während 90 Minuten erwecken 28 grosse und kleine Sängerinnen und Sänger die Weihnachtsgeschichte musikalisch zum Leben. Melodiöse Balladen, einfühlsame Liedertexte und Dialoge sowie viele moderne Rhythmen sorgen für ein unvergessliches Erlebnis.

>Sa, 20.12. um 17 Uhr

>Pfarrkirche Hl. Geist Hünenberg

>CHF 25.– Einzeleintritt Erwachsene, CHF 10.– Einzeleintritt Kinder (4–14 J.) oder Familienticket CHF 50.– (2 Erw. und 2 Kinder 4–14 J. oder 1 Erw. und 3 Kinder 4–14 J.).

>Infos und Tickets unter www.staern.ch

Adventssingen. Zum Höhepunkt des Geschichten-Adventskalenders: Gemeinsam singen und einstimmen auf Weihnachten. Di, 23.12., 17.30 Uhr. Ref. Kirche, Zentrum Chiematt, Steinhausen.

>Eintritt frei

Offene Tür – Heiligabend, 24. Dezember 2025.

Die Reformierte Kirche Baar Neuheim und die Pfarrei St. Martin laden zur Weihnachtsfeier im festlich geschmückten Pfarreiheim St. Martin ein: Ein feines Mittagessen, weihnachtliche Klänge und erzählte Weihnachtsgeschichten bieten Raum für Begegnung, Gemeinschaft und Weihnachtsfreude – unabhängig von Alter oder Konfession. Mi, 24.12., 12–16.30 Uhr. Pfarreiheim St. Martin, Baar.

>Kontakt: Pfarrei St. Martin, Asylstr. 2, Baar,

041 769 71 43, christine.vonarburg@pfarrei-baar.ch

>Anmeldung bis 15.12.: Flyer mit Anmeldeformular liegen in den beiden Pfarreisekretariaten auf.

Wiehnachtsmärli «Wunschpunsch»: Eine Einstimmung auf Weihnachten für grosse und kleine Zuhörerinnen und Zuhörer: 24.12., 14.30 Uhr (Türöffnung: 13.45 Uhr), Lorzensaal Cham.

>Eintritt Erwachsene: 25 Franken, Kinder bis 12 Jahre: 13 Franken.

Musik und Wort – Weihnachtsfeiertag, 25. Dezember 2025. Den Weihnachtstag besinnlich ausklingen lassen mit Musik und theologisch-literarischen Texten. Ensemble Celeste mit festlichen Melodien von Mozart. Text von Pfarrer Andreas Nufer. Do, 25.12., 17.15 Uhr. Klosterkeller Kloster Kappel am Albis.

>Eintritt frei, Kollekte

>Kosten Abendessen im Klosterkeller: CHF 35 pro Person. Anmeldung bis: 9.30 Uhr am Veranstaltungstag unter 044 764 88 10

>Kontakt: Kloster Kappel, Kappelerhof 5, 8926 Kappel am Albis. Tel. 044 764 88 10, info@klosterkappel.ch

Menzinger Laternenweg. Bis am 25.12. ist der neue Menzinger Laternenweg jeweils ab ca. 17 bis 22 Uhr offen. Der Weg beginnt beim Pfarreizentrum, führt über den Hof Neuhaus zur Krete, durch den Garten der Kantonsschule und schliesslich zum Zielort beim Pflegeheim St. Franziskus.

Uraufführung Steinhauser Krippenspiel. Patricia Samaniego und Martin Völlinger haben im Auftrag der reformierten Kirche und der katholischen Pfarrei das ökumenische Steinhauser Krippenspiel geschrieben und vertont. Es singt der Kinderchor Steinhausen.

>Mi 24.12. um 16.00 Uhr und 17.30 Uhr

>Zentrum Chiematt, Steinhausen

>kostenlos

Collegium Musicum Zug – Neujahrskonzert. Albor Rosenfeld spielt zwei der besten Werke für Violine solo des berühmtesten barocken Komponisten Johann Sebastian Bach. Sa, 3.1., 17–18 Uhr. Liebfrauenkapelle, Nähe Greth-Schell-Brunnen, Unter Altstadt, Zug.

>Kontakt: albor.rosenfeld@bluewin.ch, Telefon 041 410 86 39

>Eintritt frei, Kollekte

Orgelkonzert zum Jahresbeginn. Mirjam Wagner-Meister, Organistin der reformierten Kirche Zug, spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Dietrich Buxtehude, César Franck und Louis Vierne. Neujahrstag, Donnerstag, 1. Januar, 17 Uhr, Reformierte Kirche Zug.

>Eintritt frei, Kollekte

Impressum

PFARREIBLATT DER KATHOLISCHEN KIRCHE ZUG

www.pfarreiblatt-zug.ch

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR

Nr. 2/3 2026 (4.1.–17.1.2026):

12. Dezember 2025

Nr. 4/5 2026 (18.1.–31.1.2026):

2. Januar 2026

(Erscheinungsweise: 14-täglich)

REDAKTION

Ramona Nock, T 041 767 71 38,
pfarreiblatt@zgkath.ch
Landhausstrasse 15, 6340 Baar

Für den Inhalt der Pfarreispalten sind die jeweiligen Pfarreien verantwortlich.

ADRESSÄNDERUNG/ABBESTELLUNG

Für Mutationen Ihrer Adressdaten ist die Pfarrei Ihres Wohnortes zuständig (siehe Koordinaten in der jeweiligen Pfarreispalte).

Bei Wohnsitz in der Stadt Zug ist die Kirchenratskanzlei zu kontaktieren: patrizia.cofano@kath-zug.ch

HERAUSGEBERIN

Vereinigung der Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug VKKZ, Landhausstrasse 15, 6340 Baar

DRUCKEREI

Kalt Medien AG, Grienbachstrasse 11, 6302 Zug
Auflage: 26000

Katholische Kirche Zug

www.zgkath.ch

Adresse aller untenstehenden Stellen: Landhausstrasse 15, 6340 Baar (ausser kroatische Mission und Spezialseelsorge)

VEREINIGUNG DER KATHOLISCHEN KIRCHGEMEINDEN DES KANTONS ZUG VKKZ

Stefan Doppmann, Präsident,
stefan.doppmann@zgkath.ch
Melanie Hürlimann, Geschäftsstellenleiterin,
T 041 767 71 20, melanie.huerlimann@zgkath.ch

FACHSTELLE BKM BILDUNG-KATECHESE-MEDIEN

www.fachstelle-bkm.ch
Stefanie Meier, Fachstellenleiterin, T 041 767 71 33,
stefanie.meier@zgkath.ch
Martina Schneider, Mediathek, T 041 767 71 34,
martina.schneider@zgkath.ch
Marlen Schärer, Weiterbildung, T 041 767 71 32,
marlen.schaerer@zgkath.ch

FACHSTELLE FORUM KIRCHE UND WIRTSCHAFT

www.forum-kirchewirtschaft.ch
Thomas Hausheer, Fachstellenleiter, T 041 767 71 36,
thomas.hausheer@zgkath.ch

FACHSTELLE KOMMUNIKATION

Arnold Landtwing, Fachstellenleiter,
T 041 767 71 29, arnold.landtwing@zgkath.ch
Melanie Schnider, Mitarbeiterin Kommunikation,
T 041 767 71 47, melanie.schnider@zgkath.ch
Ramona Nock, Redaktorin Pfarreiblatt, T 041 767 71 38,
pfarreiblatt@zgkath.ch

MISSIONE CATTOLICA DI LINGUA ITALIANA

www.missione-italiana-zug.ch
Don Mimmo Basile, Missionar, T 041 767 71 41,
missione@zgkath.ch
Silvana Pisaturo, pastorale Mitarbeiterin, T 041 767 71 40

KROATENMISSION

Oberneuhofstrasse 3, 6340 Baar, hkm@zgkath.ch
Pater Vine Ledusic, Missionar, T 041 767 71 45
Sr. Andela Pervan, Missionsschwester, T 041 767 71 46

SPEZIALSELSORGE

Communauté catholique francophone Zoug, P. Ben Kintchimon, ben.kintchimon@steyler.eu; Fernand Gex (adm), T 041 741 78 39, comcathfranc@datazug.ch
Gefängnisseelsorge Bostadel, Menzingen/An der Aa, Zug
Stefan Gasser, T 041 371 02 47, gasserkehr@bluewin.ch
Spitalseelsorge Kantonsspital Zug,
T 041 399 42 60, spitalseelsorge@zgks.ch
Seelsorge Klinik Zugersee, Johannes Ueters, T 041 726 37 44, johannes.utters@triaplus.ch
seelsam – Ökumenische Seelsorge für Menschen mit Behinderung, Karin Schmitz, T 041 711 35 21, karin.schmitz@zgkath.ch
Ökumenische Seelsorge – Palliative Care Zug, T 076 296 76 96, seelsorge@palliativ-zug.ch

FÜR SIE DA

Sozial- und Beratungsdienste der katholischen Kirche im Kanton Zug

Leuchtturm, Diakonie & Soziales, Zug
Baarerstrasse 94, 6300 Zug, T 041 727 60 70
leuchtturm@kath-zug.ch, www.kath-zug.ch

Sozial- und Beratungsdienst St. Martin
Asylstrasse 2, 6340 Baar, T 041 769 71 42
sozialdienst@pfarrei-baar.ch, www.pfarrei-baar.ch
Pfarreisozialdienst Cham-Hünenberg
Kirchbühl 10, 6330 Cham, T 041 785 56 25
gerd.zimmermann@pfarrei-cham.ch
www.pfarrei-cham.ch



Erleuchtete Hoffnung

«Und er gebe euch
erleuchtete Augen des Herzens,
damit ihr erkennt,
zu welcher Hoffnung
ihr von ihm berufen seid.»

Epheser 1,18a

Foto: Arnold Landtwing

